

# DORN-Kongress 2009

17./18.10.2009 | Haus der Wirtschaft | 70174 Stuttgart

[www.dorn-kongress.de](http://www.dorn-kongress.de)

## Einladung:

Für Gesunde zum Vorbeugen, für Schmerz-Betroffene und Interessierte, für Therapeuten, Ärzte, Heilpraktiker und Gesundheitsberater.



**Motto 2009:**  
**DORN**  
berührt die  
Menschen

PROGRAMM

Tageskarte: 25,- €  
beide Tage: 35,- €  
Workshop: 15,- €  
Ausstellung: frei

**DORN – die sanfte Schmerzilfe**

7. Deutscher Wirbelsäulen-Kongress der  
**DORN-Methode**

# Das Organisationsteam des DORN-Kongress 2009:

## **Geschäftsführung:**

Anton Riegele, Tel: 08346 982356

## **Organisation:**

Helmuth Koch, Tel: 08382 23319

## **Aussteller Organisation:**

Hildegard Steinhauser, Tel: 08382 23319

## **Lokaler Ansprechpartner:**

Andreas Becher, Tel: 07152 73472

## **Vortragsprogramm:**

Sven Koch, Tel: 0761 8814655

## **Kartenvorverkauf:**

Michael Rau, Tel: 07245 937195

## **Behandlungsleitung:**

Jochen Tödtmann, Tel: 0711 8070900

## **Pressearbeit / Werbung:**

Sven Koch, Tel: 0761 8814655

Gamal Raslan, Tel: 09721 782250

Erhard Seiler, Tel: 08031 8093360

## **Grafische Gestaltung / Satz / Webmaster:**

Holger Verne, Tel: 09723 8834



Organisationsteam des DORN-Kongress 2009

## Herzlich willkommen zum 7. DEUTSCHEN WIRBELSÄULEN- KONGRESS DER DORN-METHODE

am 17. / 18. Oktober 2009, 9:00 – 19:00 Uhr  
HAUS DER WIRTSCHAFT, STUTTGART  
Willi-Bleicher-Str. 19, 70174 Stuttgart



### Das Motto dieses DORN-Kongress lautet:

**„DORN berührt die MENSCHEN“**

Die DORN-Methode berührt uns nicht nur, weil wir an der Wirbelsäule gedrückt werden, sondern weil diese wunderbare Methode den Menschen auf allen Ebenen anspricht. Der Schmerz als Sprache unseres Körpers spielt hier eine große Rolle, denn DORN ist ein ganzheitlicher Weg zur Schmerzfreiheit.

Die DORN-Methode berührt uns im Inneren und im Äußeren, weil sie uns sanft auf unsere Fehlhaltungen aufmerksam macht und uns darauf hinweist, wie wir uns körperlich und menschlich wieder richtig aufrichten können.

**Kommen Sie zum 7. deutschen Wirbelsäulenkongress der DORN-Kongress nach Stuttgart und lassen auch Sie sich von der DORN-Methode berühren!**



## GRUSSWORT VON DIETER DORN ZUM DORN-KONGRESS 2009:

Herzliche Grüße und meine guten Wünsche sende ich allen Menschen, die dieses Programmheft erhalten. Ich freue mich sehr, wenn ich Sie beim 7. Deutschen Wirbelsäulen-Kongress der DORN-Methode in Stuttgart persönlich begrüßen darf.

**„Dorn berührt die Menschen“** ist das besondere Motto für 2009. Die Dorn-Anwender gehen besonders in diesem bewegten Jahr ihren Weg, gerade und selbstbewusst und in Demut und Dankbarkeit werden die Menschen auf ihre Weise berührt.

Die Dorn-Methode wirkt mit Begabung, Herz und Gefühl, jedoch wenig mit wissenschaftlichem Denken. Da hat es die Schulmedizin viel schwerer. So, wie jeder zu unseren Seminaren herzlich eingeladen ist, ist auch jeder zu diesem Kongress der sanften, gefühlvollen Dorn-Methode herzlich eingeladen. Die Dorn-Methode ist keine Geistheilung, sie braucht die feste und gefühlvolle Hand.

In meinem neuen Buch, das im Herbst 2009 unter dem Titel: „Es ist nie zu spät für einen Gesunden Rücken, die Haltungsschule der METHODE DORN“ erscheinen wird, gehe ich auf die hier angesprochenen Themen ausführlich ein.

Dieser Kongress bietet für alle ein umfangreiches Programm. Suchen Sie sich in Ruhe „Ihre Themen“ aus und genießen Sie diesen Kongress mit den vielen gleichgesinnten Menschen in diesem schönen „Haus der Wirtschaft“, im Herzen von Stuttgart.

Lautrach, August 2009  
Dieter Dorn



Foto: H. Verne © dornfinder

## Vorträge:

Die Vorträge finden in der König-Karl-Halle und im Bertha-Benz-Saal statt. Alle Beschreibungen der Vorträge finden Sie ab S. 12. Moderation:

**Canan Semel,  
Corina & Joachim Wohlfeil**



## Workshops:

Es werden insgesamt 30 Workshops an beiden Tagen angeboten. Alle Workshops sind genau beschrieben ab S. 21. Die Gesamtleitung der Workshops hat:

**Heilpraktiker Sven Koch,  
Freiburg**



## Behandlungs- Demonstrationen:

Die Behandlungs-Demonstrationen finden im Foyer neben der König-Karl-Halle statt. Hier wird gezeigt, wie die DORN-Methode funktioniert, es ist eine gute Gelegenheit, die DORN-Methode kennenzulernen. Die Leitung darüber hat:

**Dr. rer. nat. Jochen Tödtmann  
Heilpraktiker, Stuttgart**



# Vorträge Übersicht

## SAMSTAG KÖNIG-KARL-HALLE

**SAMSTAG, 09.45 Uhr**

**Dr. med. Patrick Reize:**

Grußwort der Stadt Stuttgart

**SAMSTAG, 10.00 - 11.00 Uhr**

**Dieter Dorn (Begründer der DORN-Methode):**

Die Dorn-Methode im Sinne von Demut und Dankbarkeit

**SAMSTAG, 11.30 - 12.30 Uhr**

**Dr. rer. nat. Markus Hansen:**

Die Dorn-Methode: Schlüsseltechnik für Diagnostik und Therapie in der orthopädischen Praxis

**SAMSTAG, 14.00 - 15.00 Uhr**

**Dr. med. Olaf Klünder:**

Rückenschmerz

**SAMSTAG, 15.30 - 16.30 Uhr**

**Dr. med. dent. Dirk Schreckenbach:**

Bei Wirbelsäulenproblemen schon mal an den Zahnarzt gedacht?

**SAMSTAG, 17.00 - 18.00 Uhr**

**Jürgen Fliege:**

Vertrauen

## SAMSTAG BERTHA-BENZ-SAAL



**SAMSTAG, 11.30 - 12.30 Uhr**

**Dr. med. Ulrike Banis:**

Schmerz ist der Schrei des „Gewebes nach fließender Energie“ – sagt die Naturheilkunde.

**SAMSTAG, 14.00 - 15.00 Uhr**

**Dr. med. dent. Rainer Partschefeld:**

Erfolgreiche Anwendung der Dornmethode ohne Rückfälle

**SAMSTAG, 15.30 - 16.30 Uhr**

**Hp, PhT Sven Koch:**

Können Gelenke herausrutschen oder gibt es eine Dysfunktion?

**SAMSTAG, 17.00 - 18.00 Uhr**

**Dr. rer. nat., HP Jochen Tödtmann:**

Mensch – Dorn – Wissenschaft

# Vorträge Übersicht

## SONNTAG KÖNIG-KARL-HALLE

**SONNTAG, 10.00 - 11.00 Uhr**

**Kurt Tepperwein:**

Die heilende Kraft der Freude

**SONNTAG, 11.30 - 12.30 Uhr**

**Arzt Michael Schlaadt:**

Die Dornmethode funktioniert, aber keiner weiß wie.

**SONNTAG, 14.00 - 15.00 Uhr**

**Dr. med. Harald Bähr:**

Bildgebende Verfahren zur Darstellung der Wirbelsäule und ihre Interpretation

**SONNTAG, 15.30 - 16.30 Uhr**

**Dr. med. Klaus Karsch:**

Skribben – zwischen Massage und Osteopathie. Eine volksmedizinische Heilmethode

**SONNTAG, 17.00 - 18.00 Uhr**

**Sandra Hüther:**

Dorn-Therapie am Pferd

## SONNTAG BERTHA-BENZ-SAAL

**SONNTAG, 10.00 - 11.00 Uhr**

**Dr. med. Peter H. Thaller:**

Beinlängendifferenz: Was ist mit der Dorn-Methode möglich? Wann wird eine Operation erwogen?

**SONNTAG, 11.30 - 12.30 Uhr**

**Dr. med. Eugen Rašev:**

Posturale Dysfunktion als Ursache der häufigsten Schmerzen im Bewegungsapparat des modernen Menschen

**SONNTAG, 14.00 - 15.00 Uhr**

**HP Klaus Weber:**

Fußfehlstellungen und ihre Auswirkung auf die Körperstatik

**SONNTAG, 15.30 - 16.30 Uhr**

**Dr. med. Dieter Heesch:**

Die Wirbelsäule ist Ursache und Wirkung in sich

**SONNTAG, 17.00 - 18.00 Uhr**

**Franz-Josef Neffe:**

Selbsthilfe: Machen Sie einen DORN-Familientag!

# Workshops Übersicht

## WORKSHOPS

SAMSTAG, 11.00 - 13.00 Uhr

WS01

**Dr. med. Dirk Schreckenbach:**

Zahnstörfelder als Ursache für Probleme an Gelenken und Wirbelsäule

SAMSTAG, 11.00 - 13.00 Uhr

WS02

**Ulla Wolf, HP Irmgard Hertzner:**

Wie komme ich ohne Mühe in die aufrechte, schöpfungsgewollte Haltung zurück und wie behalte ich sie?

SAMSTAG, 11.00 - 13.00 Uhr

WS03

**Hp, PhT Sven Koch:**

Das Kreuzbein in der Dorn-Methode: 5 eigenständige Wirbel im Beckengürtel in Physiologie, Symptomatik und Behandlung

SAMSTAG, 11.00 - 13.00 Uhr

WS04

**HP Michael Rau:**

Intensive Einführung in die Behandlungsmethoden nach Dorn und Breuß

SAMSTAG, 11.00 - 13.00 Uhr

WS05

**HP Doris Böhm:**

Optimale Beweglichkeit mit der DorSana®-Methode am Beispiel Fußwurzelknochen und Hallux valgus

SAMSTAG, 13.30 - 15.30 Uhr

WS06

**Hildegard Steinhauser, RM:**

Breuss-Massage und Heilmagnetismus

SAMSTAG, 13.30 - 15.30 Uhr

WS07

**Gamal Raslan:**

Wirbelsäulenschröpfen – nach innen verschobener Wirbel

## WORKSHOPS

**SAMSTAG, 13.30 - 15.30 Uhr**

**WS08**

**PhT Ina Burgath:**

Aufrecht(-er) ins Leben gehen - die Dorn-Methode bei Kindern.

**SAMSTAG, 13.30 - 15.30 Uhr**

**WS09**

**HP Helmuth Koch:**

HWS – Probleme mit der DORN-Methode lösen

**SAMSTAG, 13.30 - 15.30 Uhr**

**WS10**

**Dr. rer. nat. Markus Hansen, Anton Riegele:**

Arbeiten mit Hilfsmitteln zur Dorn-Methode der Fa. PANEK Therapiebedarf (Mobilisator, Aktivator, Lauftrainer, usw.)

**SAMSTAG, 16.00 - 18.00 Uhr**

**WS11**

**Dr. rer. nat. Markus Hansen / Hp, PhT Manuel Debus:**

Einführung in die Triggerpunkt-Osteopraktik

**SAMSTAG, 16.00 - 18.00 Uhr**

**WS12**

**Dr. med. Richard Smisek:**

Bewegungstherapie vom Bandscheibenvorfall, Spinalkanalstenose, FB Syndrom (failed back Surgery syndrome = Beschwerden nach Wirbelsäulenoperation), Skoliose

**SAMSTAG, 16.00 - 18.00 Uhr**

**WS13**

**HP Alexander Plappert:**

Verfeinerte Behandlung von Tinnitus- u. Schwindelpatienten/Innen am Becken und an der HWS

**SAMSTAG, 16.00 - 18.00 Uhr**

**WS14**

**RA Dr. Boxberg, Joachim Wohlfeil:**

Dorntherapeut – ein neuer freier Heilberuf

# Workshops Übersicht

## WORKSHOPS

**SAMSTAG, 16.00 - 18.00 Uhr**

**WS15**

**HP Albert Tremmel:**

Dorn-Osteopathie und Trigger Therapie

**SONNTAG, 10.00 - 12.00 Uhr**

**WS16**

**Dr. med. Dieter Heesch:**

Dorntherapie spielerisch leicht gemacht. Das Daumenschonprogramm „MIKROPRESSUR“

**SONNTAG, 10.00 - 12.00 Uhr**

**WS17**

**Dr. rer. nat., HP Jochen Tödtmann:**

Die mikrodynamische Gelenksbewegung

**SONNTAG, 10.00 - 12.00 Uhr**

**WS18**

**PhT Martina Schindler:**

PNF und die posturale Kontrolle der oberen HWS

**SONNTAG, 10.00 - 12.00 Uhr**

**WS19**

**HP Christian Schütte:**

Die punktuelle DORN-Methode

**SONNTAG, 10.00 - 12.00 Uhr**

**WS20**

**Dipl. Ing. Franz Schmaus:**

Medizinisch wirksame Pilze bei Beschwerden des Bewegungsapparates, Herz-Kreislauf- und Krebserkrankungen

**SONNTAG, 12.30 - 14.30 Uhr**

**WS21**

**Dr. med. Eugen Rasev:**

Dorn Methode und das Konzept der Posturalen propriozeptiven Therapie nach Dr. Rašev auf dem POSTURO-MED und mit dem PROPRIOMED

**SONNTAG, 12.30 - 14.30 Uhr**

**WS22**

**HP (psych.) Karla Engemann:**

Reinigen alter Emotionen und Gedankenmuster

## WORKSHOPS

SONNTAG, 12.30 - 14.30 Uhr

WS23

**Sportdozent Winfried Abt:**

Die Dynamische Wirbelsäulentherapie nach Popp (DWP)®

SONNTAG, 12.30 - 14.30 Uhr

WS24

**Physiocoach Andreas Becher und Gabriele Kopp:**

Dornmethode und Pranaheilen

SONNTAG, 12.30 - 14.30 Uhr

WS25

**PhT Stefan Andrecht:**

Stressverarbeitungsstrategien und die Dorn-Methode

SONNTAG, 15.00 - 17.00 Uhr

WS26

**HP Helmuth Koch:**

Du und Dein Körper sind ZWEI

SONNTAG, 15.00 - 17.00 Uhr

WS27

**PhT Maria Hummel:**

Beweglich wie ein Kind: Praktische Übungen zur Wiederherstellung der natürlichen Beweglichkeit der Wirbelsäule

SONNTAG, 15.00 - 17.00 Uhr

WS28

**Gunter Ott:**

Die muskuläre Führung von Hüfte, Beinachse und Füßen.

SONNTAG, 15.00 - 17.00 Uhr

WS29

**HP Gabriele Kirchmann:**

Der Wirbel weiß was er will

SONNTAG, 15.00 - 17.00 Uhr

WS30

**HP Alfred Pfennig:**

Direkte Verbindungen von Kieferungleichgewicht und Nacken-Rückenverspannungen und dessen Folgen

## VORTRÄGE:

**SAMSTAG, 09.45 Uhr**

**König-Karl-Halle**

**Dr. med. Patrick Reize:  
Grußwort der Stadt Stuttgart**

In Vertretung des Stuttgarter Oberbürgermeisters Dr. Wolfgang Schuster überbringt Dr. Patrick Reize, ärztlicher Direktor der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie am Krankenhaus Bad Cannstatt, die Grüße der Stadt an die Kongressteilnehmer.

**SAMSTAG, 10.00 - 11.00 Uhr**

**König-Karl-Halle**

**Dieter Dorn (Begründer der DORN-Methode):  
Die Dorn-Methode im Sinne von Demut und Dankbarkeit**



Die DORN-Methode wurde nicht von mir erfunden, sie wurde durch mich den Menschen gegeben. Die freie Anwendung der DORN-Methode ist „jedem Menschen“ gestattet, zum eigenen Nutzen und Gebrauch. Wir heilen nicht! Wir schieben und drücken zwar die Wirbel und Gelenke, aber Heilen kann sich der Betroffene nur selbst. Deshalb legen wir ganz großen Wert auf die Selbsthilfe-Übungen bzw. Hausaufgaben. So entstand die große „DORN-Familie“, die vielen Menschen sehr erfolgreich helfen kann. Dieter Dorn legt in diesem Vortrag die Grundregeln der DORN-Methode fest, an denen sich jeder DORN-Behandler orientieren sollte.

**SAMSTAG, 11.30 - 12.30 Uhr**

**König-Karl-Halle**

**Dr. rer. nat. Markus Hansen:  
Die Dorn-Methode: Schlüsseltechnik für Diagnostik und Therapie in der orthopädischen Praxis**



In meiner orthopädischen Praxis, die seit fast fünf Jahren vor allem auf die Lösung der Probleme der orthopädischen „Problempatienten“ spezialisiert ist, d.h. der Patienten mit „chronischen, therapieresistenten, unspezifischen, Schmerzen des Bewegungsapparates“, die zuvor meist bereits eine ganze Reihe von Kollegen und „Spezialisten“ – in aller Regel erfolglos – aufgesucht hatten, spielt

die Methode Dorn für Diagnostik und Therapie eine Schlüsselrolle. Wo sie therapeutisch das Problem nicht allein dauerhaft lösen kann, weist sie den Weg zu den kausalen Therapien.

**SAMSTAG, 11.30 - 12.30 Uhr**

**Bertha-Benz-Saal**

**Dr. med. Ulrike Banis:**

**Schmerz ist der Schrei des „Gewebes nach fließender Energie“  
– sagt die Naturheilkunde.**



Daher ist es für die Behandlung aller Schmerzzustände äusserst nützlich, zu erfahren, wo und wodurch die Energie ins Stocken geraten ist.

Meist steckt hinter der Energieblockade auch ein seelischer Schmerz, der den Körper auf die eine oder andere Art am guten Funktionieren hindert.

Diesen Schmerz zu erkennen, zu benennen und mit Hilfe der PSE (Psychosomatische Energetik) aufzulösen, ist der wesentliche Bestandteil meiner Tätigkeit, die ich im Vortrag vorstellen möchte.

**SAMSTAG, 14.00 - 15.00 Uhr**

**König-Karl-Halle**

**Dr. med. Olaf Klünder:**

**Rückenschmerz**



Die Zahl der durch Rückenschmerzen Beeinträchtigten nehmen trotz verbesserten Diagnosemethoden beständig zu. Über die Entstehung von Schmerzen und die Entwicklung chronischer Schmerzkrankheiten wurden in der Vergangenheit wertvolle Erkenntnisse gewonnen. Die

Veränderungen des peripheren sowie zentralen Nervensystems am Übergang zwischen akuten und chronischen Schmerzen erlauben uns Einblicke in bisher verborgene Mechanismen der Schmerzphysiologie. Die Erkenntnisse zur Entstehung und Chronifizierung von Schmerzen führte zu einem Paradigmenwechsel, weg von der streng bio – medizinischen, hin zu einem bio – psycho – sozialen Krankheitsmodell. Welchen Stellenwert kann die Dorn – Methode in einem solchen Modell einnehmen?

# Vorträge Beschreibung

**SAMSTAG, 14.00 - 15.00 Uhr**

**Bertha-Benz-Saal**

**Dr. med. dent. Rainer Partschefeld:**

**Erfolgreiche Anwendung der Dornmethode ohne Rückfälle**



Mit Hilfe der von Dr. Roy Martina entwickelten Neuro-emotionalen Integration ( NEI ) können Rückfälle nach einer zunächst erfolgreichen Dornanwendung verhindert werden. Durch spezielle Tests wird eine direkte Verbindung zu den Teilen des Nervensystems hergestellt, die für Rezidive verantwortlich sind, wie zB.: Toxine, negative Glaubenssätze, ungelöste Konflikte, Heil-Blockaden, usw. In dem Vortrag wird Ihnen vermittelt, wie Sie diese Heilblockaden über kinesiologische Testung schnell und einfach erkennen und mittels Omega-Health-Coaching neutralisieren können.

**SAMSTAG, 15.30 - 16.30 Uhr**

**König-Karl-Halle**

**Dr. med. dent. Dirk Schreckenbach: Bei Wirbelsäulenproblemen schon mal an den Zahnarzt gedacht?**



Ein Großteil der Bevölkerung hat schon einmal Rücken- oder Wirbelsäulenprobleme gehabt. Der erste Gang ist aber immer zuerst zum Orthopäden, es sei denn, man kennt die DORN-Methode. Den wenigsten Menschen ist dabei bewusst, dass sich die Symptome ihrer Probleme zwar an der Wirbelsäule zeigen, aber die Ursache in den meisten Fällen an einem ganz anderen Ort zu suchen ist. Einer dieser Orte ist die Mundhöhle. Der Vortrag zeigt auf, wieso es sich lohnt, bei Wirbelsäulenproblemen auch an den Zahnarzt zu denken.

**SAMSTAG, 15.30 - 16.30 Uhr**

**Bertha-Benz-Saal**

**Hp, PhT Sven Koch: Können Gelenke herausrutschen oder gibt es eine Dysfunktion?**



Wie wirkt sich eine Dornbehandlung auf Gelenke und ihre Umgebung aus? Gibt es eine Dorn`sche Dysfunktion der Gelenke? Anatomie und Physiologie der Gelenke und Wirbelsäule mit ihren neuromuskulären und funktionellen Zusammenhänge werden dargestellt. Darauf bauen sich die wesentlichen Behandlungsprinzipien

der Dorn-Methode für alle Gelenke und Wirbel auf. Die Grundlagen und Behandlungsprinzipien werden an Beispielen verdeutlicht und die Unterschiede zu anderen Therapien aufgezeigt. Anhand dessen werden die spezifischen und unspezifischen Zeichen einer Dorn'schen Dysfunktion erläutert.

**SAMSTAG, 17.00 - 18.00 Uhr**

**König-Karl-Halle**

## **Jürgen Fliege: Vertrauen**



Der bekannte Fernseh-Pfarrer Jürgen Fliege hatte als Moderator seiner Sendungen viele Begegnungen mit Heilern, Behandlern und Betroffenen. So hat er auch zu Dieter Dorn und der DORN-Methode ein tiefes Vertrauen entwickelt. Vertrauen haben heißt auch sich trauen, etwas ungewöhnliches anzunehmen, es auszuprobieren. Vertrauen

braucht der Therapeut zu seiner Methode, um es gut zu machen.

Vertrauen braucht auch der Patient zu seinem Therapeuten.

Vertrauen zu sich selbst, zum eigenen inneren Wesen, zur inneren Stimme, zum Göttlichen in uns, zum eigenen Körper, Vertrauen ist eine Grundlage zur Heilung. Wie können wir Vertrauen aufbauen? Warum ist es manchmal so schwer, Vertrauen zu haben?

Genießen Sie den Menschen Jürgen Fliege auf der Bühne mit seiner tiefen Menschenweisheit.

**SAMSTAG, 17.00 - 18.00 Uhr**

**Bertha-Benz-Saal**

## **Dr. rer. nat., HP Jochen Tödtmann: Mensch – Dorn – Wissenschaft**



Mit der Dorn-Methode behandeln wir Menschen. Mit der Wissenschaft versuchen die Menschen, sich und die Welt zu verstehen. Wir versuchen mit der Wissenschaft, uns und unsere Arbeit mit der Dorn-Methode zu verstehen. Und das ist so, wie Wissenschaft immer sein sollte: Spannend, verständlich und uns zu Diensten.

SONNTAG, 10.00 - 11.00 Uhr

König-Karl-Halle

**Kurt Tepperwein:**

## Die heilende Kraft der Freude



Kurt Tepperwein, Heilpraktiker und Forscher auf dem Gebiet der wahren Ursachen von Krankheit und Leid, spricht über die große Heilkraft der Freude, der Fröhlichkeit und des Lachens. Freude befreit von schädlichen Giften, lindert Stress, hilft bei Krankheiten, verbessert unser Wohlbefinden und verlängert das Leben. Lachen ist ein gutes „Konditionstraining“ für das Herz. Dem fröhlichen Therapeuten gelingt es leichter, neben dem Schmerz, der Not und der Angst des Patienten seine innere Schönheit und Größe zu sehen und ihn aufzurichten (innerlich und äußerlich). Das Ändern von Urteilen im Annehmen, von der Trennung zum Mitgefühl ist die Grundlage für Heilung.

SONNTAG, 10.00 - 11.00 Uhr

Bertha-Benz-Saal

**Dr. med. Peter H. Thaller:**

## Beinlängendifferenz: Was ist mit der Dorn-Methode möglich? Wann wird eine Operation erwogen?



Die Dorn-Methode ist geeignet, funktionelle Beinlängendifferenzen bis zu einem gewissen Ausprägungsgrad auszugleichen bzw. die Behandlung komplementär zu unterstützen. Das Ausmaß der Beinlängendifferenz sowie die Unterscheidung zwischen funktionellen und anatomischen Beinlängendifferenzen sind wesentliche Kriterien für die Wahl der Behandlung. Komplexere Längen-, Achs- und Torsionsabweichungen der knöchernen Beingeometrie erfordern oftmals operative Maßnahmen. Ab 2 cm knöcherner Beinlängendifferenz kommt die sog. Kallusdistraktionsmethode zum Einsatz. Dr. Thaller hat mehrere hundert Beinverlängerungsoperationen erfolgreich durchgeführt und betreut Zentren weltweit. In seinem Vortrag über Beinlängendifferenzen sollen die Grenzen zwischen konservativen und operativen Behandlungsmöglichkeiten beleuchtet und modernste, sog. minimal-invasive Verfahren sowie deren Behandlungsverläufe und Spätergebnisse aufgezeigt werden.

SONNTAG, 11.30 - 12.30 Uhr

König-Karl-Halle

**Arzt Michael Schlaadt:**

**Die Dornmethode funktioniert, aber keiner weiß wie.**



In seinem Vortrag versucht Michael Schlaadt die Diskrepanz zwischen der Erfahrung aus Weisheit (Dieter Dorn) und besser Wissen um die Zusammenhänge, (Fachwissen) zusammen zu führen. Die Methode Dorn funktioniert, wenn man es so macht, wie Dieter Dorn es uns gezeigt hat. Dieter Dorns medizinische Laiensprache stimmt nicht mit den anatomischen Gegebenheiten überein. Die Methode ist jedoch in sich logisch und hat eine klare Struktur. Sie ist in den Handlungs-Anweisungen mit allen anatomischen, physiologischen und biomechanischen wissenschaftlichen Kenntnissen in Übereinstimmung und interessanterweise auch mit Erkenntnissen der Körperpsychotherapie. Die Ausführungen werden uns in unserem Verständnis der Dornmethode weiterbringen und unseren Dornbehandlungen neue Impulse geben.

SONNTAG, 11.30 - 12.30 Uhr

Bertha-Benz-Saal

**Dr. med. Eugen Rašev:**

**Posturale Dysfunktion als Ursache der häufigsten Schmerzen im Bewegungsapparat des modernen Menschen**



Die Ätiologie (Ursache) der häufigsten Schmerzen im Bewegungsapparat des modernen Menschen liegt häufig im Bereich der Fehlsteuerung = Dysfunktion der funktionellen Stabilisierung der Motorik. Das Bewegungsverhalten unterliegt kybernetischen Steuerungsmechanismen. Diese sind im Konzept der posturalen

Diagnostik und der posturalen Therapie an der Karlsuniversität in Prag systematisiert worden. Einige Elemente der Dorn Methode werden im Vortrag mit neurophysiologischen Fakten konfrontiert und die Möglichkeiten in der Schmerztherapie gezeigt. In der senso-motorischen Rehabilitation und Schmerztherapie wird der Stellenwert einiger Techniken an praktischen Beispielen erklärt.

SONNTAG, 14.00 - 15.00 Uhr

König-Karl-Halle

**Dr. med. Harald Bähr:**

## **Bildgebende Verfahren zur Darstellung der Wirbelsäule und ihre Interpretation**



Im Vortrag werden zunächst konventionelle Röntgenbilder vorgestellt und grundlegende Befund-Erhebungen erläutert. Was muss ich auf der Röntgenaufnahme sehen und erkennen können, was ist für mich als Dorntherapeut wichtig, bei welchen Befunden ist eine Dorntherapie kontraindiziert. Was können mir Computertomographie und/oder Kernspintomographie über die Wirbelsäule und ihre begleitenden Strukturen erzählen. Im Vortrag soll versucht werden, auch „radiologischen Laien“ Sinn und Zweck von bildgebenden Verfahren der Schulmedizin zu erläutern.

SONNTAG, 14.00 - 15.00 Uhr

Bertha-Benz-Saal

**HP Klaus Weber:**

## **Fußfehlstellungen und ihre Auswirkung auf die Körperstatik**



Fußfehlstellungen sind die am häufigsten verbreitete Veränderung am menschlichen Skelett. Die verschiedenen Auswirkungen auf die Körperstatik werden oft übersehen. Die Regelversorgung der Patienten geschieht mit Einlagen, Schuherhöhungen oder in besonders schweren Fällen mit einer Operation. Im dem Vortrag werden Zusammenhänge erläutert. In dem Workshop von Gunter Ott, werden meine Erläuterungen praxisnah aufgezeigt.

SONNTAG, 15.30 - 16.30 Uhr

König-Karl-Halle

**Dr. med. Klaus Karsch:**

**Skribben – zwischen Massage und Osteopathie.**

**Eine volksmedizinische Heilmethode**



Als Dr. Klaus Karsch Anfang der 80-iger Jahre, 2 Jahre lang die Alpen von Osten nach Westen durchwanderte, um den Heilschatz der traditionellen Laienheiler unserer Kultur zu heben, kam er auch in Kontakt mit der Heiltechnik der „Knochendoktoren und Boarnerlrichter“. In Form des „Skribbens“ ist diese Technik von Dr. Klaus Karsch für die heutige Anwendung „übersetzt“ worden. Als Therapie der „Sehnenverspannungen“ kann Skribben bei allen Schmerzen und Bewegungseinschränkungen in allen Gelenken, einschließlich der Wirbelsäule, angewandt werden.

SONNTAG, 15.30 - 16.30 Uhr

Bertha-Benz-Saal

**Dr. med. Dieter Heesch:**

**Die Wirbelsäule ist Ursache und Wirkung in sich**



Das Modell der vertebro-vegetativen Koppelung kann viele Zusammenhänge zwischen Wirbelsäule und inneren Organen zufriedenstellend deuten.

Auch bisher nicht in ihren Kausalzusammenhängen darstellbare Erkrankungen sind jetzt erklärbar.

Dazu gehören: Gürtelrose, Morbus Sudeck, Migräne, CTS, Heberden- und Rhizarthrose, Epicondylitis, Wadenkrämpfe und Fersensporn, restless legs, Achillodynie, Herzrhythmusstörungen und Refluxösophagitis.

SONNTAG, 17.00 - 18.00 Uhr

König-Karl-Halle

## **Sandra Hüther: Dorn-Therapie am Pferd**



Der Unterschied zu herkömmlichen Therapien am Pferd ist die Vorgehensweise. Es wird das gesamte Pferd von hinten nach vorne mit allen gelenkigen Verbindungen durch gearbeitet, auch die Wirbelgelenke werden mit in die Therapie eingeschlossen. Die häufig auftretende Beinlängendifferenz wird hierbei auch beachtet. Die Therapie ist genauso sanft wie die Dorn-Therapie am Menschen und wird in der Muskelbewegung ausgeführt, dies ist ein guter Weg um dem Pferd sanft und nachhaltig zu helfen. Seit Jahren arbeitet die Referentin und Ihre Kollegin Frau Hierl hiermit, sie berichtet aus Ihrer Praxis.

SONNTAG, 17.00 - 18.00 Uhr

Bertha-Benz-Saal

## **Franz-Josef Neffe: Selbsthilfe: Machen Sie einen DORN-Familientag!**



Der jüngste Mensch, dem Dieter Dorn geholfen hat, war 2 Wochen alt, der älteste in den 90ern. Einem „Schrei-Baby“ löste er die Blockade am „Magenwirbel“ (6.BW), einem 11jährigen heilte er Neurodermitis nach der Korrektur des 9.BW (Nebennieren), bei einer Frau schwanden seitliche Kopfschmerzen nach der Korrektur des „Gallewirbels“ (4.BW), ein Herr hatte nach einer Minute keinen Ischiasschmerz mehr ... Warum klappt das so oft, so einfach und gut mit der Dorn-Methode? Franz Josef Neffe macht seit vielen Jahren Dorn-Seminare wie Dieter Dorn ganz am Anfang. Lernen Sie mit ihm ein paar praktische Übungen für die Familie und berichten Sie zu Hause Ihren Nachbarn und Freunden davon!

## WORKSHOPS:

**SAMSTAG, 11.00 - 13.00 Uhr**

**WS01**

**Dr. med. Dirk Schreckenbach:  
Zahnstörfelder als Ursache für Probleme  
an Gelenken und Wirbelsäule**



Chronische Gelenk- und /oder Rückenschmerzen haben sicherlich oft ihre Ursachen in verschobenen Wirbeln oder Fehlstellungen der Gelenke. Oft kommen die Beschwerden jedoch trotz erfolgreicher Manipulation zurück. Hier ist es an der Zeit nach anderen Ursachen zu suchen. Eine davon können Störfelder bzw. Zahnherde sein. Der Workshop zeigt auf, warum und wie das möglich ist.

**SAMSTAG, 11.00 - 13.00 Uhr**

**WS02**

**Ulla Wolf, HP Irmgard Hertzner:  
Wie komme ich ohne Mühe in die aufrechte,  
schöpfungsgewollte Haltung zurück und wie behalte ich sie?**



Das ganzheitliche Bewegungstraining der Methode Heigl (siehe [www.methode-heigl.de](http://www.methode-heigl.de)) vermittelt ein natürliches Körperbewusstsein mit einfachen Übungen, wobei die Aufrichtung und die Beweglichkeit der Wirbelsäule im Mittelpunkt stehen. Bewegung, Atmung und Entspannung werden in den Übungen harmonisch miteinander verbunden. Dorn-Selbsthilfeübungen und einfache Übungen der Methode Heigl im Alltag eingesetzt, bringen den Menschen ins seelische und körperliche Gleichgewicht und in die Aufrichtung. Sowie Heinz Heigl der Begründer der Methode sagte: „Der Mensch ist das beste Turngerät“, Haltung und Bewegung eines Menschen sind Ausdruck seiner Lebenskraft, seiner Gesundheit und seiner Kondition.

SAMSTAG, 11.00 - 13.00 Uhr

WS03

**Hp, PhT Sven Koch:**

## **Das Kreuzbein in der Dorn-Methode: 5 eigenständige Wirbel im Beckengürtel in Physiologie, Symptomatik und Behandlung**



Bisher wird das Kreuzbein als knöchernerne Platte beschrieben und behandelt. Der Aufbau des Kreuzbeins und seine Entwicklung mit den möglichen Varianten wie in der Schulmedizin beschrieben, werden gezeigt. Die Kreuzbeinwirbel haben einerseits statische Funktion bei der Aufrichtung des Menschen, andererseits über seine Nervenausstritte Verbindung zu einigen Organen, mehreren Muskeln und Hautbereiche. Patienten können bei der Befragung Beschwerden, im Bereich eines Kreuzbeinnervs angeben. Bei jedem lebenden Menschen können die Kreuzbeinwirbel zueinander beweglich sein und zu spezifischen Symptomen führen! Ein Dorn-Therapeut kann diese Fehlstellungen einzelner Wirbel ertasten und erfolgreich behandeln.

SAMSTAG, 11.00 - 13.00 Uhr

WS04

**HP Michael Rau:**

## **Intensive Einführung in die Behandlungsmethoden nach Dorn und Breuß**



Für Interessierte, Anfänger und zur Wiederholung für Fortgeschrittene.  
Der Workshop beinhaltet:  
Die Entwicklung der Methoden nach Breuß und Dorn. Von den geschichtlichen Anfängen der Behandlung von Wirbelsäulenproblemen bis zum heutigen Tag. Anwendungsgebiete, Ausblicke und Grenzen der Verfahren und eine Einführung in die Vorgehensweise mit praktischer Demonstration für alle Workshopteilnehmer.

**SAMSTAG, 11.00 - 13.00 Uhr**

**WS05**

**HP Doris Böhm:**

## **Optimale Beweglichkeit mit der DorSana®-Methode am Beispiel Fußwurzelknochen und Hallux valgus**



Die DorSana® - Methode ist auf die Behandlung der Knochen, Sehnen, Bänder und der Muskulatur ausgerichtet. Die wichtigsten Ziele sind die Lösung von Blockaden durch manuelle Beeinflussung der verschiedenen Geweberhythmen und die Wiederherstellung der bestmöglichen Körperhaltung. Im Workshop lernen Sie die Mobilität der Fußwurzel- und Mittelfußknochen zu beurteilen, evtl. vorhandene Blockaden zu lösen und Selbsthilfeübungen bei blockierten Zehengrundgelenken nach DorSana® durchzuführen, sowie Betroffene richtig anzuleiten.

**SAMSTAG, 13.30 - 15.30 Uhr**

**WS06**

**Hildegard Steinhauser, RM:**

## **Breuss-Massage und Heilmagnetismus**



Die Breuss-Massage ist eine feinfühlig, energetisch-manuelle Wirbelsäulenmassage, welche seelische und körperliche Blockaden lösen kann. Die Breuss-Massage als eigenständige Therapie ist besonders geeignet, um Verspannungen und Verkantungen im Kreuzbeinbereich durch Strecken und Dehnen zu korrigieren und zu lösen. Die Breuss-Massage leitet die Regeneration von unterversorgten Bandscheiben ein und ist der Schlüssel zur Lösung vieler Probleme in der Wirbelsäule. Der Heilmagnetismus wird zum Abschluss der Breuss-Massage gegeben, hier werden durch Auflegen der Hände in der Plus-Minus-Polarität, Energie und Heilung gefördert und Restblockaden gelöst. Hildegard Steinhauser demonstriert in diesem Work-Shop die gesamte Breuss-Massage und den Heilmagnetismus. Die Work-Shop Teilnehmer können sich selbst und gegenseitig unter Anleitung mit dem Heilmagnetismus behandeln.

SAMSTAG, 13.30 - 15.30 Uhr

WS07

**Gamal Raslan:**

## **Wirbelsäulenschöpfen – nach innen verschobener Wirbel**



Wirbelkörper erkennen, tasten und zurückschröpfen. Gamal Raslan, Autor des Buches „Die Dorn-Methode, der sanfte Weg zur Mitte“ führt sie praktisch in das Wirbelsäulenschöpfen ein. Das Schröpfen – eine alte Methode neu entdeckt – ist eine kraftvolle Ergänzung zur Dorn-Methode. Hier erfahren Sie, wie Sie mit Schröpfgläsern gezielt an nach innen verschobenen Wirbeln arbeiten können.

SAMSTAG, 13.30 - 15.30 Uhr

WS08

**PhT Ina Burgath:**

## **Aufrecht(-er) ins Leben gehen - die Dorn-Methode bei Kindern.**



Asymmetrien in der Kopf- und Rumpfhaltung, sowie Beckenblockaden und Beinlängendifferenzen können nachteilige Auswirkungen auf die Bewegungsentwicklung von Säuglingen und auf die Haltung von Kindern und Jugendlichen haben. Was kann die Dorn-Methode hierbei bewirken? An Fallbeispielen wird zunächst theoretisch erläutert, wie sich diese Dysfunktionen in der sensomotorischen Entwicklung sowie im Bewegungsalltag der Kinder/Jugendlichen zeigen. Danach soll fallbezogen aneinander geübt werden.

SAMSTAG, 13.30 - 15.30 Uhr

WS09

**HP Helmuth Koch:**

## **HWS – Probleme mit der DORN-Methode lösen**



Die Halswirbelsäule und der Schulterbereich sollten bei jeder DORN- Behandlung kontrolliert und bei Unsymmetrien korrigiert werden. Dabei werden die Halswirbel, die oberen Brustwirbel, die Schlüsselbein – Gelenke und die Kiefergelenke abgetastet. Das Fühlen und Korrigieren findet an den Dornfortsätzen, den Querfortsätzen und der anatomischen Rille zwischen den Dorn- und Querfortsätzen statt. Eine neue Korrektur des Atlas wird gezeigt. Dies wird im

# Workshops Beschreibung

Workshop demonstriert und gegenseitig geübt. Ebenfalls werden die DORN – Selbsthilfeübungen für den HWS- Bereich gezeigt und geübt.

**SAMSTAG, 13.30 - 15.30 Uhr**

**WS10**

**Dr. rer. nat. Markus Hansen, Anton Riegele:  
Arbeiten mit Hilfsmitteln zur Dorn-Methode der Fa. PANEK  
Therapiebedarf (Mobilisator, Aktivator, Lauftrainer, usw.)**



Lernen Sie in diesem Workshop die 100.000-fach erprobten und beliebten Hilfsmittel zur Lockerung und Arbeitserleichterung kennen. Ein erfahrener Arzt wird Sie ausführlich in die Handhabung und Anwendungsmöglichkeiten einführen. Testen Sie auch unseren Lauftrainer, auf dem z.B. das Becken ohne Kraftaufwand gerichtet werden kann. Überzeugen Sie sich von den vielfältigen Anwendungsmöglichkeiten, die Ihnen die Arbeit erleichtern und oft auch nachhaltiger gestalten.

**SAMSTAG, 16.00 - 18.00 Uhr**

**WS11**

**Dr. rer. nat. Markus Hansen / Hp, PhT Manuel Debus:  
Einführung in die Triggerpunkt-Osteopraktik**



Wenn die Beschwerden nach der Behandlung mit der Methode Dorn nicht ganz behoben sind oder rasch wiederkehren, sind es oft „myofasziale Triggerpunkte“ die selbst die Schmerzen auslösen

oder durch asymmetrische Muskelverkürzungen immer wieder zu Blockierungen führen. Die Triggerpunkt-Osteopraktik ist eine zuverlässige Methode, die Triggerpunkte, die mit den gängigen bildgebenden Verfahren der Medizin nicht darstellbar sind, zu finden und die entsprechenden Schmerzen dauerhaft zu entfernen.

SAMSTAG, 16.00 - 18.00 Uhr

WS12

**Dr. med. Richard Smisek:**

**Bewegungstherapie vom Bandscheibenvorfall, Spinalkanalstenose, FB Syndrom (failed back Surgery syndrome = Beschwerden nach Wirbelsäulenoperation), Skoliose**



Optimal koordinierte Bewegung aktiviert die langen Muskelketten. Durch die Verbindung des breiten Rückenmuskels, den Dornfortsätzen, den Drehmuskeln, den Zwischenrippenmuskeln, den schrägen Bauchmuskeln und des grossen Gesäßmuskels, erreichen wir eine aktive Spiralmuskelkette. Diese produziert eine ziehende Kraft, welche die Bandscheiben und Zwischenwirbelgelenke auseinander bringt und nach oben zieht. Die Wirkung dieser Therapie hat bis Heute noch keine andere Methode gebracht. Deshalb können wir sagen, daß es sich hierbei um eine Revolution in der Reha-Therapie von Rückenbeschwerden handelt. Wir können hiermit effektiv behandeln, und heilen alle Krankheiten, wo die normale Reha und die orthopädische Therapie versagt hat. Diese Rücken SM-System Methode können wir gut mit der Dorn-Methode kombinieren.

SAMSTAG, 16.00 - 18.00 Uhr

WS13

**HP Alexander Plappert:**

**Verfeinerte Behandlung von Tinnitus- u. Schwindelpatienten/Innen am Becken und an der HWS**



Die Korrektur der Beinlängendifferenz ist unabdingbare Voraussetzung für jegliche sinnvolle Arbeit an der Wirbelsäule, dies gilt auch und gerade für die HWS. In der letzten Zeit hat die Diskussion um die Entstehung der Beinlängendifferenz, ihren Zusammenhang mit der Beckenstellung und einer ISG-Blockade zugenommen, manche/r Therapeut/In ist unsicher geworden. Im Work - Shop wird das Zusammenspiel Beine - Becken - ISG an praktischen Fällen demonstriert und eine ( noch sanftere ) Behandlung der Wirbelsäule, insbesondere der HWS, gezeigt. Die Angst vor der HWS - Behandlung soll genommen werden, da diese für die Therapie von Tinnitus, Schwindel und Kopfschmerzen, beste Möglichkeiten bietet. Spezielle Selbsthilfeübungen zur Beckenkorrektur und zum Wirbelsäulentraining, runden die Veranstaltung ab.

SAMSTAG, 16.00 - 18.00 Uhr

WS14

## **RA Dr. Boxberg, Joachim Wohlfeil: Dorntherapeut – ein neuer freier Heilberuf**



In den letzten Jahren haben verschiedene Gerichte die Voraussetzungen für neue, freie Heilberufe festgelegt. Die Gerichte haben Kriterien aufgestellt für die Anerkennung von solchen neuen, freien

Heilberufen. Herr Rechtsanwalt Dr. Boxberg hat dazu in seinem Workshop auf dem letzten Dornkongress ausführlich Stellung genommen. Es ist uns als Berufsverband gelungen, ihn als Rechtsberater zu gewinnen. Mit seiner Unterstützung wurden die Ausbildungsrichtlinien der Dorntherapeuten für Kollegen ohne therapeutische Ausbildung festgelegt. In dem Workshop sollen die rechtlichen Voraussetzungen von Herrn Dr. Boxberg und Herrn Wohlfeil noch mal für einen breiteren Kollegenkreis vorgestellt werden und über die Erfahrungen der ersten Ausbildungen im Jahr 2009 berichtet werden.

SAMSTAG, 16.00 - 18.00 Uhr

WS15

## **HP Albert Tremmel: Dorn-Osteopathie und Trigger Therapie**



Das Gute miteinander zu verbinden, damit das Beste daraus entstehen kann, das habe ich mir zur Aufgabe gemacht. Dabei verbindet sich die „Methode-Dorn“ in idealer Weise mit den Prinzipien der Osteopathie. So lässt sich z.B. ein Hüftschiefstand, eine Beinlängendifferenz und eine ISG Blockade mit einer einzigen, für den

Körper absolut schonenden Technik beseitigen. Dabei korrigiert der Körper des Patienten weitgehend von selbst die Fehlstellungen. Denn wer könnte besser wissen, was wo hin gehört, als der Körper selbst. Ebenso können sogenannte schmerzhafte Trigger (Auslöser) in der Muskulatur auf sehr einfache Art und Weise beseitigt werden. Unser Ziel sollte es sein, den Körper und somit den ganzen Menschen mit möglichst geringen Manipulationen in die Selbstregulation und Selbstheilung zu führen.

SONNTAG, 10.00 - 12.00 Uhr

WS16

**Dr. med. Dieter Heesch:**

**Dorntherapie spielerisch leicht gemacht. Das Daumenschonprogramm „MIKROPRESSUR“**



Von allen manualtherapeutischen Techniken ist die Dorn-Methode die Effektivste. Nur diese Methode ist sogar in der Lage, Post-Zoster-Neuralgien zu heilen. Leider nicht ganz schmerzfrei für Daumen und Dornfortsatz. Mit MIKROPRESSUR, der „Technik der 3 Atemzüge“ und „Marnitz-Schütteln“ kann unsere Therapie wesentlich erleichtert werden.

Literatur: „Einführung für Seminare“ auf [www.mikropressur.de](http://www.mikropressur.de)

SONNTAG, 10.00 - 12.00 Uhr

WS17

**Dr. rer. nat., HP Jochen Tödtmann:**

**Die mikrodynamische Gelenksbewegung**



Als Ergänzung der Dorn-Methode oder als eigenständiges Therapiekonzept, ist die mikrodynamische Gelenksbewegung für die Behandlung vielfältiger Gelenksprobleme, auch prophylaktisch, einsetzbar. Sie bedarf keiner Hilfsmittel und kann überall angewendet werden. Die mikrodynamische Gelenksbewegung basiert auf der natürlichen Fähigkeit der Gelenke, Stöße abfedern zu können. Diese Eigenschaft nutzen wir für die Förderung des Gelenkstoffwechsels, die Stärkung des Gelenkhalteapparates und Erweiterung der Gelenksbeweglichkeit. Auch chronisch degenerative Prozesse werden positiv beeinflusst.

SONNTAG, 10.00 - 12.00 Uhr

WS18

**PhT Martina Schindler:**

**PNF und die posturale Kontrolle der oberen HWS**



Die Kopfkontrolle ist die Voraussetzung für unsere Aktivitäten des Alltags, ohne sie würden wir hinfallen wenn wir zum Glas greifen oder einen Schritt gehen. Inkorrekte Stellung der oberen Kopfgelenke können z.B. Skoliosen, Kopfschmerzen, Occlusionstörungen des Kiefergelenkes, Schulterschmerzen u.v.m.

auslösen. Im Workshop werden biomechanische und anatomische Zusammenhänge besprochen, praktisch mit dem Orofazialen Trakt und Halswirbelsäule gearbeitet. Standardisierte Messverfahren z.B. Get up and go Test, dokumentieren die Ergebnisse.

**SONNTAG, 10.00 - 12.00 Uhr**

**WS19**

**HP Christian Schütte:**

## **Die punktuelle DORN-Methode**



Was tun, wenn der Wirbel hartnäckig blockiert bleibt? In diesem Workshop lernen Sie, die Blockaden des Wirbels genauer zu lokalisieren. Durch die Stimulation der Millimeter genau gefundenen Maximalpunkte, lässt sich in der Regel die Blockade ganz schnell lösen und der Wirbel kann wieder seinen Platz finden. Die

Methode der punktuellen Untersuchung und Stimulation ist aus der NPSO (Neue punktuelle Schmerz- und Organtherapie) nach Siener abgeleitet und stellt eine erfolgreiche Ergänzung zur DORN-Methode dar. Zusätzlich lernen Sie 4 Punkte am Fuß kennen, durch deren Stimulation man reflektorisch einen sofortigen Beinlängenausgleich herbeiführen kann.

**SONNTAG, 10.00 - 12.00 Uhr**

**WS20**

**Dipl. Ing. Franz Schmaus:**

## **Medizinisch wirksame Pilze bei Beschwerden des Bewegungsapparates, Herz-Kreislauf- und Krebserkrankungen**



Medizinisch wirksame Pilze bieten zahlreiche gesundheitliche Vorteile: Sie unterstützen den Bewegungsapparat, das Herz-Kreislaufsystem, stabilisieren das Immunsystem, hemmen das Tumorstadium und haben zellerneuernde Wirkung. Der große Vorteil ist, dass es sich ausschließlich um natürliche Substanzen handelt

und dass keine unerwünschten Nebenwirkungen bekannt sind. Insbesondere bei der Behandlung von chronischen Erkrankungen wie bei Herz-Kreislauferkrankungen und Krebs, konnten mit Hilfe der Pilzheilkunde (Mykotherapie) beachtliche Erfolge erzielt werden.

# Workshops Beschreibung

SONNTAG, 12.30 - 14.30 Uhr

WS21

## **Dr. med. Eugen Rašev: Dorn Methode und das Konzept der Posturalen propriozeptiven Therapie nach Dr. Rašev auf dem POSTUROMED und mit dem PROPRIOMED**



Die Ausarbeitung der guten Qualität der stabilisierenden posturalen Reaktionen, verhindert die Entstehung der häufigsten Schmerzen im Bewegungsapparat. Für die Ausarbeitung der guten Qualität der posturalen Stabilisierung des Bewegungsapparates werden neue Techniken mit Nutzen der dosiert instabilen Ebenen (POSTUROMED) und mit oszillierenden Elastischen Stäben (PROPRIOMED/BIOSWING) vorgestellt und praktisch geübt.

SONNTAG, 12.30 - 14.30 Uhr

WS22

## **HP (psych.) Karla Engemann: Reinigen alter Emotionen und Gedankenmuster**



Es ist an der Zeit, unser inneres Kind in seiner ganzen Anmut und Schönheit zu befreien. Sie können das Wunder der Fülle für sich entdecken, wenn Sie den Mut haben, alte Emotionen und Gedankenmuster loszulassen. In diesem Workshop erhalten Sie die Möglichkeit, die Verletzungen Ihres inneren Kindes in den sieben Zentren Ihrer Chakren anzuschauen und nachhaltig zu heilen. Falls Sie sich in psychotherapeutischer Behandlung befinden, klären Sie die Teilnahme mit Ihrer Therapeutin/Ihrem Therapeuten ab.

SONNTAG, 12.30 - 14.30 Uhr

WS23

## **Sportdozent Winfried Abt: Die Dynamische Wirbelsäulentherapie nach Popp (DWP)®**



Der entscheidende Unterschied zur Dorn-Methode ist, dass bei der DWP nicht mit Daumendruck gearbeitet wird, sondern der Patient Fehlstellungen mit einer dynamischen Bewegung korrigiert. Er selbst führt einen gezielten Muskelzug aus, der vom Behandler angeleitet und unterstützt wird. Die dreidimensionale Beckenstatik ist das zweite

charakteristische Merkmal dieses ganzheitlichen Ansatzes. Im Workshop sollen die Grundsätze der Therapie vorgestellt und ein paar typische „Griffe“ demonstriert und ausprobiert werden.

**SONNTAG, 12.30 - 14.30 Uhr**

**WS24**

## **Physiocoach Andreas Becher und Gabriele Kopp: Dornmethode und Pranaheilen**



Mit der Dornmethode arbeiten wir an der härtesten Struktur des Körpers. Die Knochen bilden für den Körper das Gerüst seiner äußeren, sichtbaren Form. Diese Körperform ist durchdrungen von Prana, der Lebensenergie

als Grundlage allen Lebens. Prana lässt sich auf eine einfache, leicht erlernbare Weise fühlen und ordnen. Dies wirkt sich unmittelbar auf alle anderen Bereiche des Körpers positiv aus und hilft uns eindrücklich im Heilungsprozeß. Freie Beweglichkeit und fließende Energie, gehen Hand in Hand für eine gute Gesundheit und ein großartiges Wohlbefinden. In diesem Workshop erfahren Sie interessante Tatsachen und lernen erste Anwendungen im Pranaheilen und ihre hilfreiche Wirkung bei der Anwendung der Dornmethode. Mit Begleitmaterial.

**SONNTAG, 12.30 - 14.30 Uhr**

**WS25**

## **PhT Stefan Andrecht: Stressverarbeitungsstrategien und die Dorn-Methode**



Aus der Stressforschung ist bekannt, dass negativer (Dys-)Stress, Einfluss auf vielfältige Regulationssysteme des Körpers haben kann. Die hohe Reizdichte unserer Zeit, in Verbindung mit inadäquaten Bewältigungsstrategien, führen zu einer sympathikotonen Stoffwechsellage, die als eine Ursache für die Aufrechterhaltung vielfältiger funktioneller und organischer Störungen betrachtet werden kann. Dieser Workshop soll dem Patienten Strategien aufzeigen, Stressreaktionen zu erkennen, zu vermeiden und adäquat zu entlasten und ebenso dem Therapeuten einfache Techniken und Übungen an die Hand geben, um in Kombination mit manuellen Therapien wie der Dorn Methode, bei der Stressverarbeitung hilfreiche Impulse zu setzen.

# Workshops Beschreibung

SONNTAG, 15.00 - 17.00 Uhr

WS26

**HP Helmuth Koch:**

## **Du und Dein Körper sind ZWEI**



Wir haben in diesem Leben nur diesen einen Körper und dürfen damit machen was wir wollen. Wir dürfen ihn krank machen oder ihn bis ins höchste Alter gesund halten. Das ist unsere Selbstverantwortung! Wir lernen, unseren Körper frei von Rücken- und Gelenk-Schmerzen mit den Dorn-Selbsthilfe-Übungen zu machen. Wir können die vier Grundelemente unseres Körpers: die äußere Form, die Gefühle, die Gedanken und den Energiekörper rein halten. Wir können das Wesen unseres Körpers anerkennen und mit ihm reden. Wir erkennen die Quelle unserer Körper-Lebenskraft in unserer Herz-Flamme. In praktischen Übungen lernen wir die Lebenskraft zu erspüren und mit der Bovis-Skala zu qualifizieren.

SONNTAG, 15.00 - 17.00 Uhr

WS27

**PhT Maria Hummel:**

## **Beweglich wie ein Kind: Praktische Übungen zur Wiederherstellung der natürlichen Beweglichkeit der Wirbelsäule**



In diesem Workshop werden praktische Übungen gezeigt: - zur Aufdehnung der Zwischenwirbelräume - zur Auflockerung von Bändern, Sehnen, Muskeln - spiralförmige Drehübungen für einzelne Wirbelsäulenabschnitte. Damit erreichen wir den Ausgleich von Beweglichkeitseinschränkungen, die durch einseitige Belastung in Beruf, Sport, Freizeit, vieles Sitzen, Rechts- oder Linkshändigkeit entstanden sind. Hilfe zur Selbsthilfe für den Rücken.

SONNTAG, 15.00 - 17.00 Uhr

WS28

**Gunter Ott:**

## **Die muskuläre Führung von Hüfte, Beinachse und Füßen.**



Wirbelsäulen- und Gelenkprobleme haben in vielen Fällen ihre Ursache in einer muskuloskeletalen Funktionsstörung. In diesem Workshop sollen Möglichkeiten aufgezeigt werden, wie mit dem Profundus-Trainingskonzept begleitend zur Dorn-Methode gearbeitet wird. Die muskuläre Zentrierung der Hüftgelenke und die korrekte

muskuläre Führung der Beinachsen und der Füße werden erarbeitet. Teilnehmer können von sich und Ihrer Körperhaltung Bilder in Frontal- und Seitansicht mitbringen. Anhand dieser Bilder wird das Konzept veranschaulicht.

**SONNTAG, 15.00 - 17.00 Uhr**

**WS29**

## **HP Gabriele Kirchmann: Der Wirbel weiß was er will**



Darum müssen wir als Therapeuten dem Wirbel nur den richtigen Weg zeigen. Frau Gabriele Kirchmann zeigt und übt gemeinsam mit den Teilnehmern Techniken und Tipps aus über 10 Jahren Praxiserfahrung. Zwei Stunden steht der Therapeut im Mittelpunkt: Seine Körperhaltung, sein Arbeitswinkel und seine Bewegungsabläufe

während der Behandlung. Dabei orientiert sich die Heilpraktikerin an den Grundprinzipien des Wu Tai Chi: sanftes Arbeiten ohne Kraftanstrengung, Widerstand nicht provozieren, sondern lösen, nicht gegen, sondern mit der Bewegung gehen. Verbunden mit Kenntnissen der Statik, physiologischen Bewegungsabläufen und Wirkungsweisen der Muskulatur, reduziert sich der Krafteinsatz des Therapeuten enorm. Somit wird auch für den Behandler die Dorn Methode sanft, schnell und spielerisch leicht.

**SONNTAG, 15.00 - 17.00 Uhr**

**WS30**

## **HP Alfred Pfennig: Direkte Verbindungen von Kieferungleichgewicht und Nacken-Rückenverspannungen und dessen Folgen**



Gezielt schnell und effektiv, Probleme wie: Migräne, Spannungskopfschmerzen, Gesichtsnervalgien, Gelenksblockaden, Sehnenscheideentzündungen usw. erfolgreich lösen. Wie behandle ich erfolgreich Migräne mit Dorn. Wie behandle ich erfolgreich Schultergelenksprobleme und Tennisellenbogen mit Dorn. Wie behandle ich

erfolgreich Schwindel mit Dorn. Die besten Erfolge der Dorn Methode in Kombination mit dem Mundübungsgerät „Head-Balance“.

## REFERENTENÜBERSICHT

**Abt, Winfried, Sportdozent;** Osteobalance® Dynamische Wirbelsäulen-therapie nach Popp®, Oberer Kirchberg 29, D 88273 Fronhofen, Tel: 07505/956286, Fax: 956282, E-mail: win.abt@osteo-balance.de, www.osteo-balance.de

**Andrecht, Stefan, Physiotherapeut;** Schneidhainerstr. 12, 61462 Königstein im Taunus, Tel: 06174/201033, E-mail: StefSMT@web.de, www.lifeart-ob.de

**Bähr, Harald, Dr. med.;** Radiologe/Internist/Angiologe, Göttweigerstr. 41, 94032 Passau, Tel: 0851/49084393, E-mail: info@hsbaehr.de, www.hsbaehr.de

**Banis, Ulrike, Dr. med.;** Ärztin für Allgemeinmedizin, Rathausstr. 21, A 6900 Bregenz, Tel: 0043/5574/58460, E-mail: ulrikebanis@hotmail.com, www.drbanis.com

**Becher, Andreas, Masseur u. med. Badem.;** Körperther., System. Aufstell., Liststr. 1/2, D 71229 Leonberg, Tel: 07152/9075916, E-mail: andreas.becher@email.de, www.physiocoach.net

**Böhm, Doris, HP;** Zentrum f. Rücken- u. Gelenktherapie, Buchautorin, Händelplatz 2, D 91126 Schwabach, Tel: 09122/15141, Fax: 932511, E-mail: zentrum\_dorntherapie@web.de, www.dorn-therapie.com

**Boxberg, Ernst, Dr.;** Rechtsanwalt und Fachanwalt für Medizinrecht, Müllerstr. 27, D 80469 München, Tel: 089/2318140, Fax: 266757, E-mail: info@dr-boxberg.de, www.dr-boxberg.de

**Burgath, Ina, Physiotherapeutin;** Schwerpunkt Pädiatrie, Friedrichstr. 4, D 78315 Radolfzell, Tel: 07732/970206, E-mail: burgath.ina@arcor.de

**Debus, Manuel, PhT,HP;** Aufsessplatz 19, 90459 Nürnberg, Tel: 0911/451417, E-mail: manuel.debus@web.de, www.igtm.org

**Dorn, Dieter;** Begründer der DORN-Methode,

**Engemann, Karla, HP (Psych.);** ila-concept, Zehnthofstr. 6, D 52349 Düren, Tel: 02421/2054655, Fax: 2063974, E-mail: ila@ila-concept.de, www.ila-concept.de

**Fliege, Jürgen,** www.fliege.de

**Hansen, Markus, Dr. rer. nat.;** Orthopädische Privatpraxis, Kantstr. 153, D 10623 Berlin, Tel: 030/66763178, Fax: 66763179, E-mail: patient@dr-hansen.de, www.dr-hansen.de

**Heesch, Dieter, Dr. med.;** Arzt für Allg.Med., Falkenring 1, D 21521 Dassendorf, Tel: 04104/97970, E-mail: heesch@mikropressur.de, www.mikropressur.de

**Hertzer, Irmgard, HP;** Heigllehrkraft und Ausbilderin der Konditions-Therapie Methode Heigl, Lindauer Str. 1a, 87474 Buchenberg , Tel: 08378/1043, Fax: 932658, E-mail: i.hertzer@t-online.de, www.methode-heigl.de

**Hummel, Maria, Physiotherapeutin;** Stöckhofstr.20, 71229 Leonberg, Tel: 07152/3329582, E-mail: hummel@zeit-fuers-ich.de, www.zeit-fuers-ich.de

**Hüther, Sandra, Masseurin /med. Bademeister und geprüfte Pferdephysiotherapeutin;** Standorf 7, 74575 Schrozberg, Tel: 07939/990289, E-mail: pferdephysiotherapie@hotmail.de, www.pferdephysiotherapie-huether.de

**Karsch, Klaus, Dr. med.;** SKRIBBEN - Therapie, Klostering 13, D 87660 Irsee, Tel: 08341/15248, Fax: 08340/247, E-mail: naturheilpraxis.klosterirsee@t-online.de

**Kirchmann, Gabriele, HP;** Praxis für Osteopathie, Aufkircherstr. 24, D 88662 Überlingen, Tel: 07551/972898, E-mail: info@ohneschmerz.de, www.ohneschmerz.de

**Klünder, Olaf, Dr. med.;** Facharzt für Anästhesie / Spezielle Schmerztherapie Praxis Dr. Auerswald und Partner, Sonneberger Str. 6, 28329 Bremen, Tel: 0421/4679849, E-mail: mail@schmerzinfo.net, www.schmerzinfo.net

**Koch, Sven, PhT, HP;** DORN-Methode, Seminare und Praxis, Günterstalstr. 49, D 79102 Freiburg, Tel: 0761/8814655, E-mail: dorn-praxis@gmx.de, www.dorn-praxis.de

**Koch, Helmuth, HP;** Lindauer Zentrum für die DORN-METHODE, Webergasse 13, 88131 Lindau, Tel: 08382/23319, Fax: 946239, E-mail: info@dornmethode.com, www.dornmethode.com

**Kopp, Gabriele, Yoga- und Pranalehrerin;** Liststr. 1/2, D 71229 Leonberg, Tel: 07152/73472, E-mail: info@gabrielekopp.de, www.gabrielekopp.de

**Neffe, Franz Josef, ;** Webergasse 10, D 89284 Pfaffenhofen, Tel: 07302/5580, Fax: wie Tel., E-mail: fjneffe@online.de, www.coue.org

**Ott, Gunter, ;** Rudenberger Str. 40, 79822 Titisee-Neustadt, Tel: 07651/6375, E-mail: gunter.ott@web.de, www.fustraining.de

**Partschfeld, Rainer, Dr. med.;** Zahnarzt und Heilpraktiker mit Zusatzqualifikationen in Akupunktur, Homöopathie, Osteopathie und Gesundheitscoaching, Tambacher Str. 28, D 98559 Oberhof, Tel: 036842/20059, Fax: 20792, E-mail: partschefeld@online.de, www.heilpraktiker-partschefeld.de

**Pfennig, Alfred, HP;** Naturheilpraxis, Austr. 43, 77855 Achern, Tel: 07841/24488, E-mail: info@naturheilpraxis-pfennig.de, www.naturheilpraxis-pfennig.de

**Plappert, Alexander, HP;** Naturheilpraxis, Gartenstr. 9, D 99100 Großfahner, Tel: 036206/23820, Fax: 23829

**Rašev, Eugen, Dr. med.;** Institut für neuro-orthopädische Rehabilitation und Schmerztherapie im Bewegungsapparat, Gartenstr. 12, 97422 Schweinfurt, Tel: 097218/2425, www.institut-rasev.de

**Raslan, Gamal, Masseur u. med. Badem.;** Fortbildungszentrum für DORN-Therapie, Buchautor, Joh.-G.-Gadem.-Str. 4, D 97424 Schweinfurt, Tel: 09721/782250, Fax: 782251, E-mail: kontakt@gamalraslan.de, www.gamalraslan.de

**Rau, Michael, HP;** Naturheilpraxis, Römerstr. 56, D 76448 Durmersheim, Tel: 07245/937193, Fax: 937194, E-mail: hp.michael.rau@naturheilpraxis-rau.de, www.naturheilpraxis-rau.de

# Referenten

**Riegele, Toni, Firma Panek;** Therapiebedarf für die Dorn-Methode, Mindelheimer Str. 51, D 87666 Ingenried, Tel: 08346/982356, Fax: 982368, E-mail: therapiebedarf@addcom.de, www.therapiebedarf.net

**Schindler, Martina, Physiotherapeutin;** Gesundheitszentrum und Seminare, Jägerstr. 19, D 76227 Karlsruhe - Durlach, Tel: 0721/44545, E-mail: tineschindler@gmx.de, www.martina-schindler.de

**Schlaadt, Michael, Arzt;** Schmerztherapie - Dornbehandlungen - Klangmassagen Homöopathie- und Dornseminare, Holdereggenstr. 1, 88131 Lindau, Tel: 08382/28219, E-mail: info@praxis-schlaadt.de, www.praxis-schlaadt.de

**Schmaus, Franz X., Dipl. Ing.;** MykoTroph AG, Institut für Ernährungs- und Pilzheilkunde, Wernher-von-Braun-Str. 4, D 63694 Limeshain, Tel: 06047/988530, Fax: 988533, E-mail: info@mykotroph.de, www.mykotroph.de

**Schreckenbach, Dirk, Dr. med. dent.;** Zahnarzt für Ganzheitliche Zahnheilkunde und Heilpraktiker, Karlstr. 2, D 66424 Homburg, Tel: 06841/4499, Fax: 12964, E-mail: praxis@dr-schreckenbach.de, www.dr-schreckenbach.de

**Schütte, Christian, HP;** DORN-Methode, Hohenzollernstr. 70, D 52351 Düren, Tel: 02421/16153, Fax: 16778, E-mail: schuettechristian@web.de, www.rudolf-siener-stiftung.de

**Smisek, Richard, Dr. med.;** Facharzt für manuelle Therapie und innere Medizin, Nad Rokoskou 12, CZ 18200 Prag 8, Tel: 00420/284810231, E-mail: sm@smsystem.cz, www.smsystem.de

**Steinhauser, Hildegard, RM;** Lindauer Zentrum für die DORN-METHODE, Webergasse 13, D 88131 Lindau, Tel: 08382/23319, Fax: 946239, E-mail: info@dornmethode.com, www.dornmethode.com

**Tepperwein, Kurt,** www.kurttepperwein.com

**Thaller, Peter H., Dr. med.;** Oberarzt – Leiter 3D-Chirurgie Chirurgische Klinik und Poliklinik – Innenstadt, Klinikum der Universität München, Nußbaumstrasse 20, 80336 München, Tel: 089/5160-2501, E-mail: peter.thaller@med.uni-muenchen.de, www.3d-chirurgie.de

**Tödtmann, Jochen, Dr. rer. nat., HP;** DORN, Neue Medizin (Dr. Hamer), Biologisches Dekodieren, Tafelweg 21, D 70439 Stuttgart, Tel: 0711/8070900, Fax: 8004759, E-mail: unser@lichtplanet.de, www.lichtplanet.de

**Tremmel, Albert, HP;** Naturheilpraxis, Weiherbreiten 13, D 86316 Friedberg-Wiffertshausen, Tel: 0821/605591, Fax: 60999311, E-mail: alberttremmel@web.de

**Weber, Klaus, HP;** Naturheilpraxis, Gartenstr. 24, 61191 Rosbach, Tel: 06007/9170101, E-mail: klaus.weber@dorn-therapie.de, www.dorn-therapie.de

**Wohlfeil, Joachim, ;** Vorsitzender von Rückgrad e.V. Berufsverb. u. Selbsthilfeorg., Grüner Weg 20, D 98527 Suhl, Tel: 03681/303413, Fax: 303417, E-mail: grosserwohlfeil@rueckgrad.com, www.rueckgrad.com

**Wolf, Ulla, ;** Konditions-Therapie Methode Heigl e.V., Schlattweg 34, D 27249 Mellinghausen, Tel: 04275/1203, Fax: wie Tel, E-mail: ulla.wolf@t-online.de, www.heigln.de

## AUSSTELLERÜBERSICHT:

**01 VitaNova-LebensSchule, Kurt Tepperwein, Nada und das VitaNova-Team:** aktuelle, veröffentlichte Publikationen insbesondere von Kurt Tepperwein und Nada in Form von Büchern, CD`s, DVD`s, gesundheits-fördernde Produkte, Seidentücher,- Gemälde, Information über Ausbildungen, Coaching und Beratungen, Bergstr. 1/b, D 88138 Weißensberg, Tel: 08389/9290383, Fax: 929012, E-mail: nada@vitanova-lebensschule.de, www.vitanova-lebensschule.de

**02 Förderverein für die Dynamische Wirbelsäulentherapien nach Popp, Winfried Abt:** Ausbildungen, Seminare und Therapien, Oberer Kirchberg 29, D 88273 Fronreute-Fronhofen, Tel: 07505/956286, Fax: 956282, E-mail: info@naturheilpraxis-haeusler.de, www.dw-popp.de

**03-07 OrthoDorn-Schlafsysteme, Erhard Seiler:** Ortho Dorn-Matratzen aus eigener Herstellung, Lattenroste, Bettwaren, Bettdecken, Bettwäsche usw.. Seminare und Behandlungen, Isarstr. 1a, D 83026 Rosenheim, Tel: 08031/8093360, Fax: 8093361, E-mail: info@orthodorn.de, www.orthodorn.de, www.dornfinder.org/seiler

**08 Bioswing = Immer Optimal Sitzen + Coué-Intitut, Franz Josef Neffe:** Bioswing-Bürostühle, Sanfte Hilfe für den Rücken, Webergasse 10, D 89284 Pfaffenhofen, Tel: 07302/5580, Fax: 920327, E-mail: bioswing@fneffe.de, www.coue.org

**11 Foitzick Verlag GmbH:** Gesundheits Verlags - Bücher, Prinzregentenstr. 5, D 86150 Augsburg, Tel: 0821/31954040, Fax: 31954044, E-mail: info@foitzick-verlag.de, www.foitzick-verlag.de

**12 Luise Mayer:** Mayer Rücken- und Entspannungsgeräte, Alpenstr. 1, D 87754 Kammlach, Tel: 08261/21319, Fax: 731150, E-mail: info@mayerroller.de, www.mayerroller.de

**13 Pro Light GmbH:** Photonentherapie mit Schnupperbehandlungen, Energieprodukte, Laiblachstr. 38, D 88131 Lindau, Tel: 08382/9895955, Fax: 9895958, E-mail: m.bader@prolight-regulation.de, www.prolight-regulation.de

**14 Das Body Talk System, IBA Europa GmbH:** Bücher, DVDs, Schnupper-sitzungen - zum BodyTalk System (Energiemedizin für Alle), Am Anger 4b, D 87487 Wiggensbach, Tel: 08370/929424, E-mail: europa@bodytalksstem.com, www.bodytalksystem.de

**15 Josef F.Fuchs:** Heilbilder, Sommerstr. 2, D 92442 Wackersdorf, Tel: 09402/790999, Fax: 790994, E-mail: info@heil-bilder.de

**18 Dorsana-Verlag, Doris Böhm:** Therapiezentrum für Rücken- und Gelenke, Händelplatz 2, D 91126 Schwabach, Tel: 09122/15141, Fax: 932511, E-mail: Zentrum\_Dorntherapie@web.de, www.dorn-therapie.com

**20 Pia Braun, Krankenhaus vom Roten Kreuz Bad Cannstatt GmbH und Nicole Haller:** Erdnuß-, Olivenöl, Diverse Massageöle aus biologischem Anbau, Sesamöl, Mandelöl, etc..., Krankenhaus vom Roten Kreuz Bad Cannstatt, Badstr. 35 - 37, D 70372 Stuttgart, Tel: 0711/55331270, Fax: 55331262, E-mail: physiotherapie@rkk-stuttgart.de, www.chakra-werkstatt.com

**21 M-RIFA GmbH:** Gesundheit - und Pflegeprodukte, Wiesenstr. 48 a, D 64331 Weiterstadt, Tel: 06151/871573, Fax: 871572, E-mail: info@m-rifa.de

**22 Frau Sigrid Meier, freie Mitarbeiterin der Firma ProLeben Greiz:** Klinik für Biologische Medizin, spezielle Schmerztherapie, Naturheilverfahren, Homöopathie, Waldsiedlung 30, D 07987 Reudnitz, Tel: 03661/453594, Fax: 454287, E-mail: info@qms-meider.de, www.qms-meier.de

**23 Firma Pneumed GmbH:** Pneumatron, Pulsationsgerät, Hauptstr. 528, D 55743 Idar-Oberstein, Tel: 06781/45730, Fax: 28833, E-mail: info@pneumed.de, www.pneumed.de

**24 Püschel Heidrun und Dieter Schmidt:** Ayurveda-Ernährungsprodukte, Ayurveda-Produkte für Massagen, , Öle für Stirnguss, Kräuterstempel, Seidenschuhe, Königsbrücker Str. 52, D 01558 Großer Hain, Tel: 03522/37108, E-mail: heidrunpueschel@web.de

**25 Conlei, Helga Henke:** Natürliche Körperpflegemittel, voll abbaubare Waschmittel, Schoenenbergstr. 28, D 88361 Altshausen, Tel: 07584/2240, Fax: 91487

**26 Adrimed-Wellness & Gesundheit, Zentrum für Naturheilkunde Heilbronn Ltd.:** Massageliegen und Zubehör, Massageöle, Seidenpapier, Gesundheitsprodukte, Nahrungsergänzung, Salli Sattelstühle, , Untere Neckarstr. 40, D 74072 Heilbronn, Tel: 07131/1330077, Fax: 1330260, E-mail: zentrum@zfn-hn.de, vertrieb@adrimed.eu, www.zfn-hn.de

**27+28 Stein- und Duftparadies, Erwin Engelhardt:** Mineralien, Edelsteine, Ruten, Pendel, Klangschalen und Bücher, Untere Neckarstr. 16, D 74072 Heilbronn, Tel: 07131/677699, Fax: 677695, E-mail: info@stein-und-duftparadies.de, www.dornmethode.com

**29 Gamal Raslan, Buchautor:** Der sanfte Weg zur Mitte: Schröpfkoffer, Sitzballkissen, Selbsthilfeböcke, usw..., Joh.-Georgs-Gademann-Str. 4, D 97424 Schweinfurt, Tel: 09721/782250, E-mail: kontakt@gamalraslan.de

**30 Klaus Pfaff:** Mineralien, Chakra-Christalle, Chakra-Schmuck, Himalaya-Salz, Brunnenweg 1, D 87782 Unteregg/Warmisried, Tel: 08269/484, Fax: 960804, E-mail: sven@salzmeister.de

**31 Massageliegen-Zentrum, Brigitte Koch:** hochwertige Massageliegen, Am Windfeld 33, D 83714 Miesbach, Tel: 08025/996998, Fax: 996997, E-mail: info@massageliegen-zentrum.de, www.massageliegen-zentrum.de

**32 Heymans GmbH & Co. KG:** Trimilin-Trampoline und Gymnastikbänder Flexaband, Dünzelbach 57, D 82272 Moorenweis, Tel: 08146/99680, Fax: 996850, E-mail: info@heyman.de, www.heyman.de

**33a Rudolf - Siener Stiftung:** NPSO-Neue punktuelle Schmerz- u. Organtherapie nach Siener, Hasenbergweg 3, D 56130 Bad Ems, Tel: 02603/3813, Fax: 2928, E-mail: rudolf-siener-stiftung@t-online.de, www.rudolf-siener-stiftung.de

**33b Karina Gross, Hans Griessbacher:** Gerolsbacherstr. 21, D 85305 Jetzendorf, Tel: 0172/8655825, E-mail: likagor@arcor.de

**34 Monika Immler:** Naturprodukte, Lindauer Str. 26, D 87534 Oberstaufen, Tel: 08386/960564, Fax: 4585

**35 MKV-Detensor, Manuela Kienlein e.K.:** Langzeittraktionsbehandlung der Wirbelsäule, Rosental 2, D 90552 Röthenbach/Peg., Tel: 0911/9533730, Fax: 579771, E-mail: kienlein@detensor.de, www.detensor.de

**36a MVS Medizinverlage Stuttgart GmbH & Co. KG:** Fachbücher und Fachzeitschriften, Oswald-Hesse-Str. 50, D 70469 Stuttgart, Tel: 0711/8931721, Fax: 8931748, E-mail: elisabeth.butter@medizinverlage.de, www.medinverlage.de

**36b SelaCor-Institut:** Ausbildungsinstitut für SelaCor-Breuß- und SelaCor-Dorn-Methode, Bücher, Plakate, Seminare, Amalienstr. 71, II. Innenhof, D 80799 München, Tel: 089/30002035, Fax: 30002037, E-mail: info@pawelosten.de und giselacordes@web.de, www.selacor.de

**37 Head Balance, Alfred Pfennig** : Mundübungsgeräte für ther. Zwecke bei Zähneknirschen, HWS- u. Rückenverspannungen, Austraße43, D 77855 Achern, Tel: 07841/24488, Fax: 709426, E-mail: info@head.balance.com

**38 Hildegard Steinhauser und Helmuth Koch**: Lehrzentrum der Dorn-Methode u. Breuss-Massage, Bücher, Videos, DVD, Webergasse 13, D 88131 Lindau, Tel: 08382/23319, Fax: 946239, E-mail: info@dornmethode.com, www.dornmethode.com

**39+40 Firma PANEK, Tamara und Anton Riegele**: Therapiebedarf für die Dorn-Methode, Mindelheimer Str. 51, D 87666 Ingenried, Tel: 08346/982356, Fax: 982368, E-mail: therapiebedarf@addcom.de, www.therapiebedarf.net

**41 Yoga- und Pranaschule Leonberg, Gabriele Kopp und Physiocoach Andreas Becher**: Seminare, Vorträge, Ausbildung, Energie-Kleidung, Energie-Bären, Publikationen von Grandmaster Choa Kok Sui, Liststr. 1/2, D 71229 Leonberg, Tel: 07152/73472, Fax: 336865, E-mail: info@gabriele.kopp.de, www.gabriele-kopp.de

**42 ROSE Life-Management Gerlinde Ehinger**: Gesundheitsberaterin, Wöhrwiesen 16, D 73441 Bopfingen, Tel: 07362/923041, Fax: 923043, E-mail: info@ROSE-LM.de, www.ROSE-LM.de

**43 Sven Koch, Physiotherapeut und Heilpraktiker**: Seminare der Dorn-Methode und Breuß-Massage, Güntertalstr. 49, D 79102 Freiburg, Tel: 0761/8814655, E-mail: dorn-praxis@gmx.de, www.dorn-praxis.de

**44 Firma PANEK, Tamara und Anton Riegele**: Therapiebedarf für die Dorn-Methode, Mindelheimer Str. 51, D 87666 Ingenried, Tel: 08346/982356, Fax: 982368, E-mail: therapiebedarf@addcom.de, www.therapiebedarf.net

**45 Renate Fischer**: ENERGETIX Magnetschmuck, Rotenmühlweg 3/2, D 72189 Vöhringen, Tel: 07454/976161, Fax: 976162, E-mail: fischer-renate@t-online.de, www.neodymtherapie.de

**46 NHC-Natural Spinal Care, Michael Rau**: Ausbildungszentrum Dorn/Breuss, Bücher, Massagehilfsmittel usw., Römerstr. 56, D 76448 Durmersheim, Tel: 07245/937195, Fax: 937194, E-mail: info@breuss-dorn-shop.de, www.breuss-dorn-shop.de

**47 NHC-Natural Spinal Care. Michael Rau**: Ausbildungszentrum nach Dorn und Breuss, Römerstr. 56, D 76448 Durmersheim, Tel: 07245/937195, Fax: 937194, E-mail: info@breuss-dorn-shop.de, www.breuss-dorn-shop.de

**48 RÜCKGRAD e.V.**: Gemeinnützige Berufs-Selbsthilfeorganisation von Rücken, Füße und Gelenke, Grüner Weg 20, D 98527 Suhl, Tel: 03681/303413, Fax: 303417, E-mail: grosserwohlfeil@rueckgrad.com, www.rueckgrad.com

**49 Biothek Suhl, Steven Grosser**: Reise- und Versandbuchhandlung, Grüner Weg 20, D 98527 Suhl, Tel: 03681/303413, Fax: 303417, www.dreie.de

**50 Werbeagentur miven.designs**: Webdesign und Internetprogrammierung, Grafik und Print Desing, Website Promotion, Steven Großer, Rimbachstraße 41, D 98527 Suhl, Thüringen, Tel: 03681/806014, Fax: 303418, E-mail: info@miven.de, www.miven.de

**51 Dr. med. SMISEK, Rehaklinik Smisek**: Behandlung und Prävention von Wirbelsäulenbeschwerden, SM-Methode, Spiral-Muskel-Training, Na Úboci 10, TCH 18200 Praha 8, Tel: 00420/284810231, E-mail: sm@smsystem.cz, www.smsystem.cz

# Aussteller

**52 Myko Troph AG:** Institut für Ernährungs- und Pilzheilkunde, Werner-von-Braun-Str. 2 - 4, D 63694 Limeshain, Tel: 06047/988530, Fax: 988533, E-mail: info@mykotroph.de, www.mykotroph.de

**53 BIA V & M GmbH, Er-Lebens-Wert:** BIA Vertrieb & Marketing GmbH, Willaberg 3, D 84155 Bodenkirchen, Tel: 08745/96530, Fax: 965329, E-mail: info@bia-shop.de

**55 Maria Hummel, Physiotherapeutin:** Kurse in Rückenschule, Entspannungstraining, Nordic-Walking, Stöckhofstr. 20, D 71229 Leonberg, Tel: 07152/3329582, E-mail: hummel@zeit-fuers-ich.de, www.zeit-fuers-ich.de

**56 Hannelore Rothmayer:** Auflösung von Blockaden, Lebensschule, Fritz-Meyer-Weg 15, D 81925 München, Tel: 089/92091301, Fax: 92091302, E-mail: hrothmayer@gmx.net

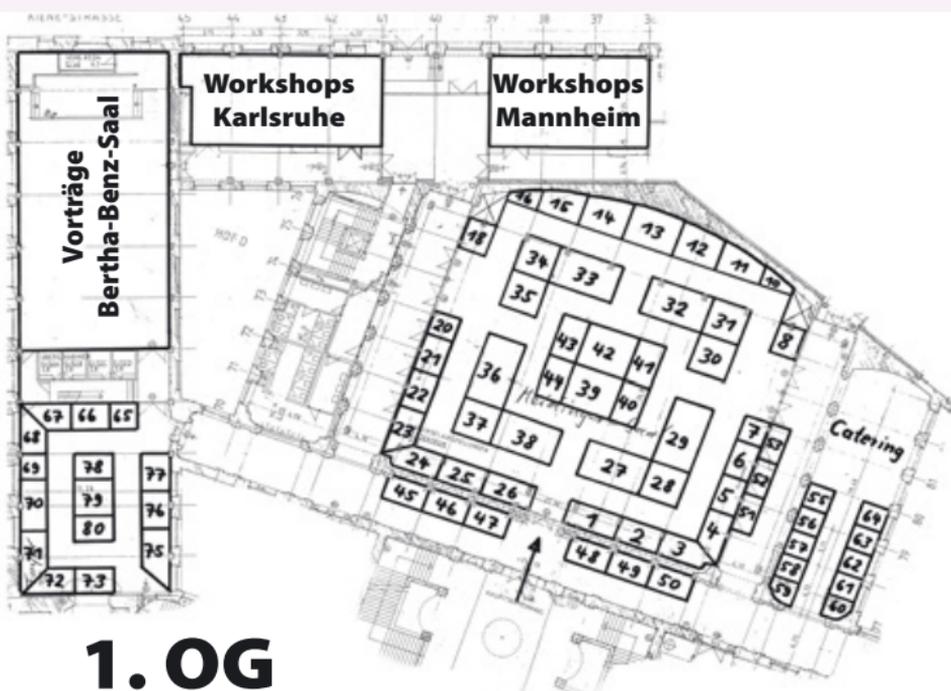
**57-59 Gerd Ernst Zesar:** Biokybernetische Systemregulation, Wirbelsäulen- und Gelenksbalance durch Biomechanische Stimulation und Muskelentspannungstechniken, Sportrehabilitation nach Gerd Ernst Zesar, Jessestr. 32, D 50823 Köln, Tel: 0221/2824752, E-mail: gerd-zesar@t-online.de

**60+61 Dr. med. Ulrike Banis, Ärztin für Allgemeinmedizin:** PSE - der Energie - Check, Rathausstr. 21, A 6900 Bregenz, Tel: 0043/557458460, Fax: 557458490, E-mail: ulrikebanis@hotmail.com

**62 Selbsthilfegruppe bezüglich seelischer Beschwerden e.V.:** Informationshefte und Spruchkarten, Meinte 36, D 34346 Hann. Münden,

**63+64 Stephan Petrowitsch:** DVD`s von allen Vorträgen vom Kongress 2009, Mühlmahd 16, D 86482 Aystetten, Tel: 0821/461 693, E-mail: stephan.petrowitsch@gmx.de, www.blueseven-media.de, www.dvd-wissen.com

**66 Vabene GmbH & Co. KG.:** Afferenzstimulierende Therapiesohlen zur Linderung von Hörperhaltungsbeschwerden, Hubertushof Heft 8, D 83115 Neubeuern, Tel: 08035/90300, Fax: 903939, E-mail: han@paromed.de, www.vabene-balance.ce



## 1. OG

**68 Konditions-Therapie Methode Heigl e.V. :** Bewegung, Atmung, Entspannung, Ausbildung und Seminare, Schlattweg 34, D 27249 Mellinghausen, Tel: 04272/1203, E-mail: ulla.wolf@t-online.de, i.hertzer@t-online.de, www.methode-heigl.de

**69-71 Robert Betz, Diplom-Psychologe:** Verkauf von Vorträgen und Meditationen auf CD's und Büchern, Sonnenstr. 1, D 80331 München, Tel: 0241/9430110, Fax: 9970006, E-mail: anna-ulrich@robert-betz.de

**72 Topas Seminare für Heilpraktiker, Simone Schad:** Weiler Strasse 6, D 73614 Schorndorf, Tel: 07181/992925, E-mail: topas-seminar@web.de, www.topas-seminar.de

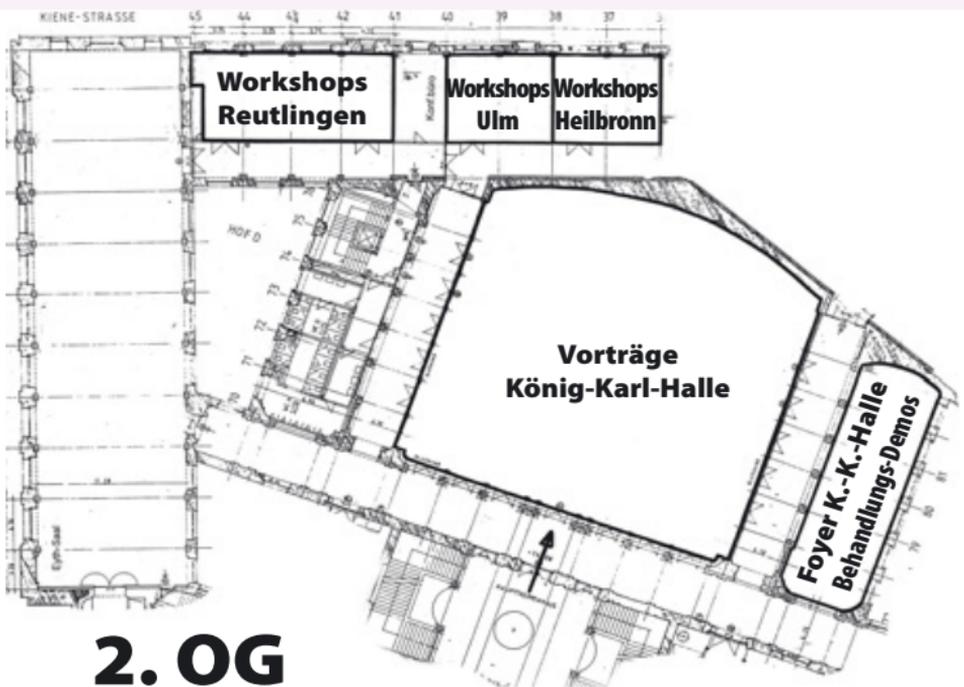
**73 Sanitätshaus Bauer & Stein GmbH:** Prävention - gesunder Rücken, Aktivliege für/gegen Skoliose, Untermühlstr. 22, D 73642 Welzheim, Tel: 07182/935001, Fax: 935002, E-mail: info@sanistein.de, www.sanistein.de

**77 Geo-Vital, Fred Waibel - Die Kraft der Natur:** Naturprodukte auf Basis der 5-Elemente nach der TCM mit Bioinformationen, Vital- und Wellnesspflaster, Tee, Theodor-Engel-Str. 30, D 73107 Eschenbach, Tel: 07161/946805, Fax: 946805, E-mail: info@geo-vital.com, www.geo-vital.com

**78 Atlantis Pyramiden und Kristalle, Dieter Abele:** Hauptstr. 11, D 89619 Unterstadion, Tel: 07393/917539, Fax: 0180/3551841454, E-mail: Info@kristalle-Pyramiden.de, www.kristalle-pyramiden.de

**79 TERO Therapiebedarf:** spezielles Pendelgerät für die Dorn-Methode, Quergasse 2, D 86488 Breitenthal, Telefon: 0173/1892117, Email: tero.therapiebedarf@yahoo.de Internet: www.tero.therapiebedarf.de

**80 LUCAMED International GmbH, Lucio Carlucci:** MediMous (strahlenfreie Wirbelsäulenvermessung) SpiroTiger (Atmungs-Trainingsgerät), Steinbrück Strasse 19, D 79713 Bad Säckingen, Telefon: 07761/9338363 o. 0151/52882570, E-mail: luca@lucamed.de, www.lucamed.de



## 2. OG

## ZIMMER RESERVIEREN

### **1. Online-Buchung:**

Über die Web-Adresse [www.stuttgart-tourist.de/congress/dorn](http://www.stuttgart-tourist.de/congress/dorn) können Sie direkt aus dem Sonderkontingent eine Online-Reservierung vornehmen. Hier finden Sie die Liste der ausgewählten Hotels, inklusive Kategorisierung und Kurzbeschreibung. Ihre Reservierungsbestätigung per E-Mail erhalten Sie unmittelbar im Anschluss an Ihre Online-Buchung.

### **2. Reservierung per Fax oder e-Mail:**

Unter Angabe des Kennworts „Dorn“, Ihrer Anschrift, Ihrer Reisedaten und des gewünschten Hotels, können Sie auch per Fax an ++49 (0) 711 / 22 28 251, oder per E-Mail an [hotels@stuttgart-tourist.de](mailto:hotels@stuttgart-tourist.de) ein Zimmer reservieren. Sie erhalten anschließend per Fax oder per E-Mail Ihre Reservierungsbestätigung.

### **3. Telefonische Reservierung:**

Sie erreichen die telefonische Zimmerreservierung der Stuttgart-Marketing GmbH von Mo - Fr, 08:30 - 18:00 Uhr unter der Telefonnummer ++49 (0) 711 / 22 28 233. Bitte geben Sie das Kennwort „Dorn“ an. Sie erhalten anschließend per Fax oder per E-Mail Ihre Reservierungsbestätigung.

## FIT BEIM KONGRESS MIT HEIGL

Erfrischungstraining der Methode Heigl im Park auf der Wiese  
Treffpunkt: Eingang (50 m zu Fuß); Leitung: Ulla Wolf  
Samstag um 13.00 Uhr, 15.15 Uhr, 17.00 Uhr  
Sonntag um 11.15 Uhr, 13.00 Uhr und 15.15 Uhr

## WEITERE INFORMATIONEN ZUR DORN-METHODE:

[www.dorn-kongress.de](http://www.dorn-kongress.de)  
[www.dornfinder.org](http://www.dornfinder.org)  
[www.dornmethode.info](http://www.dornmethode.info)  
[www.dornmethode.com](http://www.dornmethode.com)

## ZUSAMMEN SIND WIR STARK

Wie Sie den DORN-Kongress unterstützen können:

### 1. Lasst uns reden.

Sie kennen jemanden, den die DORN-Methode interessieren könnte? Lassen Sie die Leute wissen, dass der DORN-Kongress stattfindet oder bringen Sie sie einfach jemanden mit.

### 2. Flyer/Programmhefte auslegen

Legen Sie Flyer aus und machen Sie den DORN-Kongress bekannter. Wenden Sie sich bitte an:

Naturheilpraxis Helmuth Koch & Hildegard Steinhauser  
Webergasse 13, D-88131 Lindau am Bodensee,  
Tel +49 (0) 8382 - 23319, E-mail: info@dornmethode.com

### 3. Banner aufhängen

Sie haben einen Gartenzaun, oder ein Hoftor an der Strasse und es fahren Autos dort vorbei? Fordern Sie kostenlos unsere DORN-Kongress-Pläne an, hängen Sie die Pläne auf, stellen Sie sich mit dem Daumen nach oben daneben und lassen Sie sich fotografieren. Dieses Bild wird dann auf der DORN-Kongress Internetseite veröffentlicht. Wenden Sie sich bitte an:

Holger Verne. Tel: 09723 / 8834, Email: dornfinder@gmx.de



### 4. Werbung im Internet

Sie haben eine eigene Internetseite? Dann verlinken Sie die Seite [www.dorn-kongress.de](http://www.dorn-kongress.de). Sie können dazu die Werbevorlagen auf der Seite [www.dorn-kongress.de/unterstuetzung.html](http://www.dorn-kongress.de/unterstuetzung.html) verwenden.



# Karten bestellen

Die Vorbestellung der Tageskarten erspart Wartezeiten an der Kasse!  
Die Karten für die Workshops sollten auf jeden Fall vorbestellt werden, da diese erfahrungsgemäß schnell ausgebucht sind. Falls Sie Ihre Bestellung faxen möchten, verwenden Sie bitte einen schwarzen Stift.

**Achtung: Karten-Vorbestellung nur schriftlich bis 05.10.09**

Eintrittskarten	Anzahl	Preis
Tageskarten Samstag	_____	25,- €
Tageskarten Sonntag	_____	25,- €
Tageskarten Samstag & Sonntag	_____	35,- €

Workshops	Anzahl	Preis
WS 01	_____	15,- €
WS 02	_____	15,- €
WS 03	_____	15,- €
WS 04	_____	15,- €
WS 05	_____	15,- €
WS 06	_____	15,- €
WS 07	_____	15,- €
WS 08	_____	15,- €
WS 09	_____	15,- €
WS 10	_____	15,- €
WS 11	_____	15,- €
WS 12	_____	15,- €
WS 13	_____	15,- €
WS 14	_____	15,- €
WS 15	_____	15,- €

Workshops	Anzahl	Preis
WS 15	_____	15,- €
WS 16	_____	15,- €
WS 17	_____	15,- €
WS 18	_____	15,- €
WS 19	_____	15,- €
WS 20	_____	15,- €
WS 21	_____	15,- €
WS 23	_____	15,- €
WS 24	_____	15,- €
WS 25	_____	15,- €
WS 26	_____	15,- €
WS 27	_____	15,- €
WS 28	_____	15,- €
WS 29	_____	15,- €
WS 30	_____	15,- €

Stück Gesamt:

Preis Gesamt:

Name \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

Plz, Ort \_\_\_\_\_

Tel \_\_\_\_\_

Fax \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

**Bitte trennen Sie das Formular heraus und senden oder faxen Sie es an:**

**Michael Rau, Natural Spinal Care®  
Ausbildungszentrum für Breuß und Dorn**

Römerstr. 56, 76448 Durmersheim

Tel.: +49-(0)7245-93719 -5, Fax: +49-(0)7245-93719 -4

Bürozeiten: Mo-Fr 09.30-12.30 Uhr, Mo, Di, Do 14.30-16.30 Uhr

oder sie bestellen im Internet: [www.dorn-kongress.de/karten](http://www.dorn-kongress.de/karten)

## FUSSWEG VOM HAUPTBAHNHOF

Sie folgen der Königstraße etwa 500 Meter, biegen nach dem Buchhaus Wittwer rechts ein und gehen über die Theodor-Heuss-Straße (Fußgängerampel) zum Haus der Wirtschaft.

## ANFAHRT MIT ÖFFENTLICHEN VERKEHRSMITTELN

S-Bahn, Linien S1 bis S6, Haltestelle Stadtmitte.

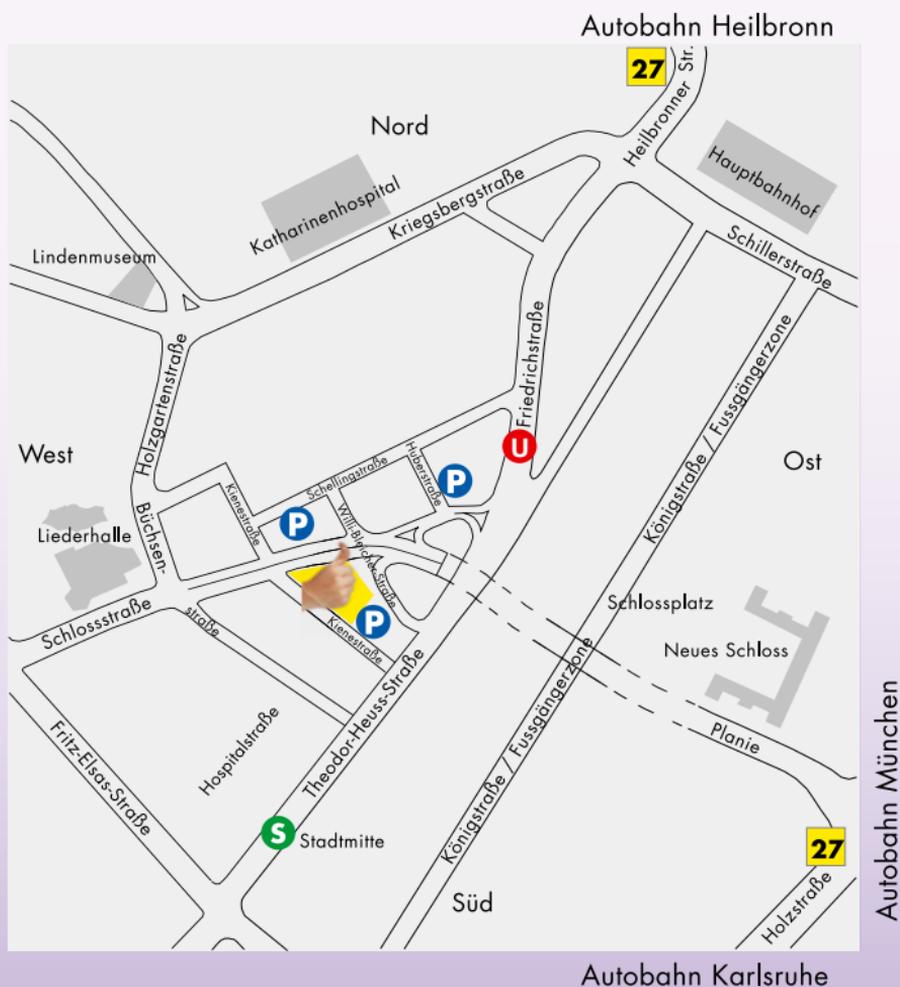
Stadtbahn, Linien U9 und U14, Haltestelle Friedrichsbau/Börse.

## ANFAHRT MIT DEM PKW

Von der A8 aus München: Ausfahrt Degerloch, über die B27 Richtung Stadtmitte. Von der A8 aus Karlsruhe: Ausfahrt Autobahnkreuz Stuttgart, über die B14 Richtung Stadtmitte. Von der A81 aus Heilbronn: Ausfahrt Zuffenhausen, über die B10 und B27 Richtung Stadtmitte.

## PARKMÖGLICHKEITEN

Parkhaus Hofdienergarage, Zufahrt über Schellingstraße, durchgehend geöffnet. Parkhaus Friedrichsbau, Huberstraße. Anfahrt zum Wirtschaftsministerium über Theodor-Heuss-Straße, Parkmöglichkeiten auch direkt am Haus.



# Herzliche Einladung zum DORN-Kongress 2009

## Kommen Sie zum DORN-Kongress 2009

### 19 VORTRÄGE (je 1 Stunde) z.B.:

- Fernseh-Pfarrer **Jürgen Fliege**: „Vertrauen“
- Lebenslehrer **Kurt Tepperwein**: „Freude“
- Begründer **Dieter Dorn**: „Demut und Dankbarkeit“

### 30 WORKSHOPS (je 2 Stunden)

- Viele praktische Erfahrungen um gesund zu werden und zu bleiben.

### BEHANDLUNGS-DEMONSTRATIONEN

- Genießen Sie eine Dorn-  
Probebehandlung und spüren Sie  
selbst deren Wirksamkeit.



### AUSSTELLUNG (Eintritt frei)

- Über 60 Aussteller zum Thema Gesundheit zeigen die neuesten Möglichkeiten, Ideen, Produkte und Angebote.

## 7. Deutscher Wirbelsäulen- Kongress der DORN-Methode

17./18.10.2009, 09.00 – 19.00 Uhr

Einlass: 09.00 Uhr

Haus der Wirtschaft

Willi-Bleicher-Str. 19, 70174 Stuttgart